



TreuePost

Ein Magazin der Sparkasse Wuppertal

Kulturelles

Satire, Theater, Oper und mehr ...

Zukünftiges

Chancen, Ausbildung und Aussichten

Wertvolles

Berichte, News und Hintergründiges

Wuppertal jung und lebendig

Kinder sind unsere Zukunft



In dieser
TreuePost

No. 01/2019

- 03 Wuppertal – jung und lebendig
- 04 Kinder an die Macht
★ Engagement von und für Kinder und Jugendliche
- 08 EngageMensch
Kindermuseum Langerfeld
- 10 Der Spiegel der Gesellschaft
Die Glanzstoff Akademie der inklusiven Künste
- 12 „Wir programmieren hier gerade!“
Die Junior Uni und der Spaß am Lernen
- 14 EngageMensch
Geburtshaus
- 16 Ein Auto, das Menschen glücklich macht
Hochzeitsauto NRW
- 17 Der Mann, der das Glück in Szene setzt
Fotograf Malte Reiter
- 18 Heiße Tipps der Sparkasse
- 20 In Richtung Zukunft mit der Sparkasse
- 22 „Wir lieben WOPERTAL!“
- 24 Beflügelt.
Highlights der TreueWelt
- 26 Sportlich.
Highlights der TreueWelt
- 28 Dramatisch. Fröhlich.
Highlights der TreueWelt
- 30 Made in Wuppertal
Echte Durchstarter – Wuppertaler Start-ups und Talente
- 32 EngageMensch
Kinderschutzbund
- 34 Ab in die TreueWelt
- 36 Die Veranstaltungen der TreueWelt vom 1. April bis 31. Juli 2019
- 42 Unsere Cashback-Partner stellen sich vor
- 48 Alle Cashback-Partner im Überblick
- 54 Unsere neuen Cashback-Partner



Das Thema dieser TreuePost:

Wuppertal jung & lebendig



Unsere Cashback-Partner
ab Seite 42



Kinder an die Macht!

*Wie sieht die Zukunft aus,
die Kinder und Jugendliche
sich wünschen, und wer hilft
ihnen dabei, diese Wünsche
wahr zu machen?*

Seite 4–7

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtsparkasse Wuppertal (V.i.S.d.P.)
Islandufer 15, 42103 Wuppertal
Redaktion
Abteilung Unternehmenskommunikation und
Vertriebsmanagement der Stadtsparkasse Wuppertal
Texte Sophie Blasberg,
Clara Bluhm, Nadine Diab, Vanessa Christ, Daniela
Maschmann, Dorothea Schwabe
Fotografie Jens Grossmann,
Hermann Aldejohann, Uwe Schinkel, Daniel Schmitt,
Ewald und Denizli, RTL,
Konzept+Gestaltung Dorothea Schwabe
Druck Ley + Wiegandt, Wuppertal
Auflage 35.000

Redaktionsschluss: 31. Januar 2019

Trotz sorgfältiger Recherche kann die Redaktion keine Gewähr für die in den Beiträgen genannten Termine und Konditionen übernehmen. Die nächste TreuePost erscheint voraussichtlich am 15. Juli 2019.

Die Veranstaltungen der TreueWelt vom 1. April bis 31. Juli 2019 auf einen Blick.

Seite 34–40



Wuppertal – jung und lebendig.



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir als Sparkasse Wuppertal arbeiten jeden Tag daran, die Zukunft unserer Stadt zu ermöglichen. Deshalb widmen wir uns in dieser Ausgabe der TreuePost denjenigen, die darin die Hauptrolle spielen: den Kindern und Jugendlichen in Wuppertal. Für sie gibt es überall in der Stadt viel zu entdecken und zu erleben – auch mit der TreueWelt. Ob Schwarzlichtminigolf oder „Bubble-Soccer“, eine Schatzsuche auf der Wuppertalsperre oder eine Greifvogelwanderung durch unsere schönen Wälder. Und für diejenigen, die in die Familienplanung gerade erst einsteigen, haben wir zwei perfekte Vorteilspartner für die Hochzeitsplanung (S. 16/17).

Wir haben uns auf die Suche nach Menschen gemacht, die Kinder und Jugendliche in Wuppertal unterstützen und fördern. Wie an vielen Stellen hat Wuppertal auch in diesem Bereich Außergewöhnliches zu bieten: Die Alte Feuerwache ist bereits mehrfach für ihre großartige Arbeit ausgezeichnet worden,

die Junior Uni sucht mit ihrem Bildungsangebot deutschlandweit ihresgleichen, und die Initiative Kindertal schafft es durch wirkungsvolle Kooperationen, dass wirklich jeder gespendete Euro auch ankommt.

Besonders beeindruckend finde ich persönlich das Engagement der Wuppertaler Jugendräte, die aktiv zur Gestaltung ihrer Stadt beitragen und dafür großartige Ideen entwickelt haben (S. 5–7). Diese und viele weitere Geschichten in dieser Ausgabe sind eine echte Inspiration. Sie zeigen, wie viel wir alle von jungen Menschen lernen – und wie wir sie unterstützen können. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und verspreche Ihnen zugleich: Wir als Sparkasse Wuppertal engagieren uns für Kinder und Jugendliche in Wuppertal und investieren damit schon heute in die Zukunft unserer Stadt.

Herzliche Grüße
Ihr Gunther Wölfges



Gunther Wölfges, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Wuppertal, engagiert sich für eine gute Ausbildung und ist besonders stolz auf den ehrenamtlichen Einsatz der Sparkassen-Azubis, die auch 2018 wieder am Social Day dabei waren, um anzupacken, wo Hilfe benötigt wird.

Kinder sind unsere Zukunft.



Wie sieht die Zukunft aus, die Kinder und Jugendliche sich wünschen, und wer hilft ihnen dabei, diese Wünsche wahr zu machen? Das TreuePost-Team hat Menschen getroffen, die sich für und mit Kindern und Jugendlichen engagieren, und mit denen gesprochen, die am nächsten dran sind – den Jugendlichen selbst.

Eduard Adler findet, dass das viel zu wenig passiert. „Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben politisch kein Mitspracherecht, weil sie nicht wählen dürfen. Das finde ich schlimm! Es geht um unsere Zukunft, doch bei den Entscheidungen über deren Gestaltung kommen wir nicht vor.“

Legorampen für mehr Barrierefreiheit an öffentlichen Gebäuden, Skulpturen aus Wuppertaler Müll und eine Kulturnacht gegen Rassismus.

Deshalb hat sich der 20-Jährige im vergangenen Jahr in den Wuppertaler Jugendrat wählen lassen. In den regelmäßigen Voll-

versammlungen werden Ideen entwickelt und Aufgaben verteilt, einzelne Arbeitskreise arbeiten in verschiedenen Themenfeldern an der Umsetzung. Zusätzlich sind die Jugendräte in den Sitzungen der Wuppertaler Bezirksvertretungen dabei, können hier ihre Anliegen vortragen und auch eigene Anträge einbringen.

„Mir macht es großen Spaß, mit so vielen anderen engagierten Leuten zusammenzuarbeiten“, sagt Lea Thirugnanaselvam, die ebenfalls neu in den Jugendrat gewählt wurde. „Wir haben gemeinsam schon gute Ideen entwickelt und ich bin sehr gespannt, wie weit wir damit kommen.“ Dass Jugend-



Großes Foto: Großer Andrang vor der Bühne beim diesjährigen Schüler-Rock-Festival in der Unihalle
Kleines Foto: Lea Thirugnanaselvam und Eduard Adler vom Wuppertaler Jugendrat



liche ihr Recht auf Mitsprache einfordern, ist spätestens durch die Umweltaktivistin Greta Thunberg populär geworden. Die 16-Jährige fordert eine radikale Wende in der Klimapolitik; der Wuppertaler Jugendrat widmet sich vor Ort nicht weniger wichtigen Themen.

Kindern und Jugendlichen zuzuhören und sie ernst zu nehmen ist schon seit fast 40 Jahren Basis für die Arbeit von Kalle Waldinger (Foto oben). Er ist eine Institution in Wuppertal. Wer ihn nicht kennt, wird zumindest schon einmal die Plakate für eines seiner größten Projekte gesehen haben: das Schüler-Rockfestival. Schon zum 33. Mal hat Kalle Waldinger die Unihalle in diesem Jahr zur Bühne für musikbegabte Kinder und Jugendliche gemacht.

Nicht wenige Karrieren haben beim Schüler-Rockfestival ihren Anfang genommen.

Für viele Wuppertaler dürfte das Festival zudem eine der ersten Konzert- und Party-

erfahrungen in der Jugend gewesen sein.

Der Ort, an dem dieses Spektakel geplant wird, verrät von außen nichts von seinem rockigen Inhalt. Kalle Waldinger steht in der Tür einer alten Villa auf den Wuppertaler Nordhöhen und winkt fröhlich. Drinnen klingt französischer Gesang aus den Boxen, die hohen Räume sind liebevoll eingerichtet mit alten Schätzchen und vielen Erinnerungen. Dennoch gibt es eindeutige Zeichen dafür, dass das hier kein ganz normales Haus ist: Auf dem Tisch türmen sich Plakate, Terminpläne und Tourdaten, im Keller stehen Instrumente und ein kleiner Raum ist mit gleich zwei doppelt verglasten Fenstern versehen. „Das hier ist die Villa Rock“, sagt der Besitzer stolz. „Von hier organisiere ich alles und die Probenräume im Keller stehen den Bands kostenfrei zur Verfügung.“

Kalle Waldingers Engagement für den musikalischen Nachwuchs beginnt auf einem Schulflur in Oberhausen. „Ich war Lehrer und sah einen der Schüler mit einer Gitarre

auf dem Gang sitzen“, erzählt er. „Da habe ich mich einfach dazugesetzt.“ Zum Glück für Wuppertal wechselte er bald darauf an die Gesamtschule Ronsdorf. Mit ihm zog der Wunsch ein, Kindern und Jugendlichen die Rockmusik näherzubringen. „Wir haben einen Probenraum eröffnet und ich habe ein didaktisches Buch geschrieben, über das sich viele Leute extrem aufgeregt haben.“ Sein verschmitztes Grinsen macht die Frage, ob ihn diese Aufregung gebremst habe, überflüssig und erklärt zugleich, warum Kalle Waldinger trotz seiner über sechzig Jahre einen so guten Draht zu Kindern und Jugendlichen hat. Inzwischen hat er mit vielen jungen Künstlern Songs geschrieben, Platten aufgenommen und sie fit für die ersten Auftritte gemacht. „Ich finde es großartig, wenn Kinder und Jugendliche für etwas brennen, und genau das möchte ich unterstützen und fördern.“

Unterstützen und fördern ist auch der tägliche Auftrag für Jana Ihle (Foto rechts) – allerdings mit einem anderen Fokus. Mit ihrem Team der „Alten Feuerwache“ hilft sie Kindern und Jugendlichen, die nicht mehr „brennen“, weil ihre Lebenssituation ihnen die Möglichkeit dazu nimmt.

Die „Alte Feuerwache“ ist für ihre Arbeit mit dem Bundespreis für Demokratie und Toleranz sowie mit dem WDR Kinderrechtspreis ausgezeichnet worden.

„Wir erleben leider steigenden Stress und hohe Depressionswerte bis hin zur Suizidalität auch schon bei jungen Kindern. Es ist unser Ziel, ihnen verlässliche Bindungen zu geben und damit eine stabile Basis für ihr weiteres Leben zu bauen.“ Das geht nur mit langfristiger Begleitung. Bereits vor der Geburt steht eine Hebamme den Eltern als Ansprechpartnerin zur Verfügung, für die Begleitung in der ersten Lebensphase folgt das „Kinderwagencafé“, und in verschiedenen Konzepten, wie beispielsweise den sogenannten „8samkeitsgruppen“, werden regelmäßig 250 Kinder betreut. Jana Ihle nennt die Arbeit, die sie und ihr Team bei den Kindern und Jugendlichen leisten, „soziale und emotionale Basisversorgung“.

Gemeinsam mit dem „forum e. V.“ hat die Alte Feuerwache an der Nordbahntrasse den „Kulturkindergarten“ gegründet.

Das pädagogische Konzept ist speziell auf die Bedürfnisse des Quartiers Mirke abgestimmt. Neben innovativen Bildungskonzepten stehen kulturelle Förderung und Armutsprävention im Fokus sowie der Aufbau stabiler Bindungen. „Das ist die Grundlage

für alles andere“, sagt Jana Ihle. „Und ich bin froh, dass wir mit dem Kulturkindergarten einen weiteren wichtigen Beitrag dazu leisten können. Die hohen Anmeldezahlen aus unserem Quartier geben uns recht, dass der Bedarf da ist und die Eltern dieses Angebot dankbar annehmen.“

Die „Alte Feuerwache“ ist nicht der einzige Akteur, der Wuppertals Kinder- und Jugend-

initiative von vier Partnern: Caritas und Diakonie kümmern sich um die Verwaltung der Anträge, die Sparkasse Wuppertal um die Spendenabwicklung und Radio Wuppertal um die Werbung. Durch diese Struktur kann gewährleistet werden, dass wirklich jeder einzelne Euro, der an Kindertal gespendet wird, bei den Wuppertaler Kindern ankommt – nicht nur in Form von Kinderbetten. Jedes Jahr bekommen etwa 400 bis 500 Kinder

ist es gut, dass wir im Jugendrat so viele sind.“ Ihre Energie und ihre Ideen möchten sie auch mit anderen Jugendlichen teilen. Deshalb sind die Vollversammlungen offen für alle Wuppertaler Jugendlichen, die sich engagieren möchten. Die Jugendräte haben auch für alle ein offenes Ohr, die große Menschenmengen eher scheuen. „Jeden Montag können Jugendliche, die Hilfe oder einfach mal jemanden zum Reden brauchen, in die



förderung stark macht. Projekte wie das inklusive Theater Glanzstoff (Seite 10/11) oder die „Junior Uni“ (Seite 12/13) sind deutschlandweit einzigartig, Konzepte wie das „Kindermuseum“ (Seite 8/9) finden inzwischen zahlreiche Nachahmer.

Susanne Bossy (Foto rechts unten) setzt sich seit 15 Jahren für Kinder im Tal ein. Sie ist Vorstandsmitglied von Radio Wuppertal und damit gleichzeitig auch der Initiative „Kindertal“.

Jedes Jahr gehen von Kindertal bis zu 400.000 Euro an Spenden an Wuppertaler Kinder in Not.

Unser Ziel lautet: Kein Kind in Wuppertal soll ohne Bett sein. Etwa 3000 Kinder haben seither ein eigenes Bett erhalten. „Das klingt in einem Land wie Deutschland unvorstellbar. Kinder schlafen auf dem Sofa, auf zusammengeschobenen Sesseln oder mit ihren Geschwistern in einem Bett. In solchen Situationen helfen wir. Kindertal ist eine In-

einen Zuschuss für Kleidung, 400 Kinder erhalten Zuschüsse für pädagogisch betreute Ferienmaßnahmen, und im letzten Jahr wurden 140 Schultaschen an Wuppertaler Erstklässler ausgegeben. „Es gibt aber immer auch Sonderfälle“, sagt Frau Bossy. „Zum Beispiel hat mal ein begabtes Mädchen von uns eine Querflöte bekommen, da sich die Eltern das Instrument nicht leisten konnten. Kinder sollen die Möglichkeit haben, ihr Talent unabhängig vom Einkommen der Eltern zu entfalten.“

Chancengerechtigkeit steigern, junge Menschen fördern und ihnen Gehör schenken – dieses Ziel eint Susanne Bossy, Jana Ihle, Kalle Waldinger und viele weitere Menschen, die sich täglich für Kinder und Jugendliche in Wuppertal einsetzen.

Wie sehr sich das lohnt, zeigen die Wuppertaler Jugendräte, die Verantwortung übernehmen. „Das ist schließlich unser Lebensraum, der geht uns alle an“, sagt Lea. „Aber allein kann man nichts verändern. Deshalb



Jugendratswohnung in der Bergstraße 50/ Ecke Plateniusstraße kommen“, sagt Eduard.

Das Projekt „The bridge“ ist ein Beratungsangebot von Jugendlichen für Jugendliche.

Für ihn und Lea Thirugnanselvam gehört das zu einer lebenswerten Stadt: Zusammenhalt, Toleranz und Interesse für die Mitmenschen. Das wünschen sie sich für Wuppertal – und natürlich, dass die Schwebebahn bald wieder fährt. „Wir sind jung, haben Zeit und eigene Ideen“, sagt Lea. „Deshalb sind wir es, die die Welt verändern müssen.“

Als die zwei Jugendräte in der Wuppertaler Abendluft verschwinden, bleibt das Gefühl, dass die Zukunft der Stadt bei ihnen in guten Händen ist, wenn sie nur genug Raum bekommen, ihre Ideen zu realisieren. Oder wie Kalle Waldinger es zum Abschied passend mit den Worten Herbert Grönemeyers zusammenfasst: „Kinder an die Macht!“



Nach 90 Minuten Ausprobieren, Entdecken und Staunen performen die Kinder des Kinderladens Rotznasen e. V. als Band im Kindermuseum.

Ein großer Schatz für kleine Künstler

Museen gehören nicht zwangsweise zu den Lieblingsorten von Kindern, werden sie dort doch häufig mit Regeln wie „Nichts anfassen“ und „Ruhe bitte“ empfangen. Nicht so in Wuppertal-Langerfeld, denn hier steht ein Museum, in dem Anfassen, Mitmachen und auch Lautsein unbedingt erwünscht sind. Seit 1986 gibt es hier das Kindermuseum. Unter dem Motto „Augenschmaus und Ohrensaus“ nimmt Leiterin Annette Harms die Kinder in 90-minütigen Mitmachführungen mit auf eine kreative Reise. Kleine Gemälde von Kindern aus aller Welt inspirieren zu eigenen Meisterwerken, und im hauseigenen Instrumentenfundus entdeckt so mancher Nachwuchs-Hendrix seine musikalische Ader – allerdings nicht an Gitarren oder Geigen. Stattdessen umfasst die Museumssammlung über 100 individuelle Klangobjekte, die von Kindern und Jugendlichen gestaltet wurden. Der „Schatz“ des Museums ist nicht hinter Glas versteckt, sondern wird von den kleinen Besuchern regelmäßig genutzt, um die Räumlichkeiten in einen ganz besonderen Musiksaal zu verwandeln.

Wir finden es toll, wenn Museumsbesucher selbst zu Künstlern werden. Daher unterstützt auch die Sparkasse Wuppertal das Kindermuseum. Das geht nur mit Ihnen.

Mehr Informationen unter: kindermuseum-wuppertal.de
zum Thema EngageMensch: sparkasse-wuppertal.de/engagement



Danke, liebe Sparkassen-Kunden!

Nur durch Sie ist die Unterstützung des Kindermuseums möglich. Sie sind **EngageMenschen**.

Der Spiegel der Gesellschaft.



Das Ensemble der Glanzstoff-Akademie überzeugte bei der Premiere von „Der kleine schwarze Fisch“ im Schauspielhaus Wuppertal.



An der Wuppertaler Glanzstoff Akademie der inklusiven Künste werden Menschen mit und ohne Behinderung zu Schauspielern ausgebildet.

„Alter, was ist los mit dir?“, schreit Merle. „Was ist los mit Ihnen, können Sie nicht aufpassen, wo Sie langgehen?“, motzt Sophie zurück. Sophie sitzt im Rollstuhl, Merle hat sie im Vorbeigehen angerempelt. Was nach einer unangenehmen Situation klingt, ist eine Schauspielübung. Am Ende drehen sich beide strahlend zum Publikum, Applaus folgt prompt. Bardia Rousta, künstlerischer Leiter der Glanzstoff Akademie, hat seine Schüler aufgefordert, Begegnungen aller Art in Szene zu setzen: Mal wird beim Warten auf den Bus höflich geplaudert, mal der Alltag in der Schule dargestellt. Man merkt, dass die Gruppe sich gut kennt, die Stimmung ist ausgelassen, es wird gewitzelt. Und dann gemeinsam reflektiert, warum es manchmal besser ist, bestimmte Teile der Szenen nur zu spielen, nicht zu sprechen. „Da habt ihr plötzlich zu viel rumgelabert. Theater spielen, nicht Theater sprechen!“,

sagt Rousta klar. Okay, verstanden. „Dürfen wir noch mal?“

Das Ensemble des Glanzstoff-Studios, bestehend aus 14 Teilnehmern mit und ohne Behinderung, probt zweimal die Woche im Opernhaus. Die enge Kooperation mit den Wuppertaler Bühnen ermöglicht die Nutzung der Räume, professionelle Kostüme und Masken, die Integration in den Spielplan. Mittelfristig soll die Zusammenarbeit noch enger werden: „Dass die Mitglieder beider Ensembles als Kollegen auftreten und gemeinsame Stücke einen festen Platz auf dem Spielplan bekommen – das ist unser Ziel und unsere Vorstellung von Inklusion“, ergänzt Rousta. Unterschiede? Mache er nicht. „Es bringt nichts, jemanden in Zuckerwatte zu packen. Wir wollen ja wissen, wo die Talente liegen – da kann der Weg dahin manchmal unbequem sein.“

Man merkt schnell, dass es sich hier nicht um ein Quotenprojekt handelt. Es geht um das Theater als Spiegel der Gesellschaft. „Seien wir ehrlich: 99 % der deutschen Theater reflektieren alles – nur nicht die Gesellschaft, wie sie ist“, stellt Rousta trocken fest. „Das wollen wir ändern.“ Die Akademie ermöglicht professionelles, vielfältiges Theater. Das kommende Semester steht unter dem Zeichen des Gastspiels. Das Stück „Der kleine schwarze Fisch“, das im Dezember 2018 Premiere feierte, geht auf Tour und wird in Bochum, Wermelskirchen und Borken gezeigt. Das Interesse an inklusiven Theater ist groß. Ab Herbst wird dann das neue Programm geprobt, darauf freuen sich alle am meisten. „Wir wollen schließlich etwas Neues lernen!“, lacht Gudrun. „Mit dem nächsten Stück müssen wir noch besser werden!“, grinst Rousta in die Runde. Alle sind sich einig. Don Quijote kann kommen.

„Wir programmieren hier gerade!“



Die Junior Uni bietet ein deutschlandweit einzigartiges Bildungsangebot. Dabei geht es um Wissen, Werte und Vorbilder – und natürlich um jede Menge Spaß am Lernen!

Schon das Gebäude ist pure Inspiration: offen, hell, bunt. Man wünschte, man könnte selbst noch einmal Kind sein und in der liebevoll eingerichteten Bibliothek in Büchern schmökern, im hervorragend ausgestatteten Chemielabor forschen oder das Bienenvolk besuchen. Auf den Fluren kommen einem geschäftige Mini-Studenten in Chemiekitteln entgegen, durch eine Glastür kann man 4- bis 6-jährigen Frühstücksforschern bei der Frischkäseherstellung zugucken. Über lebensnahe Forschungsfragen (Warum sind Haferflocken so platt?) werden sie spielerisch für einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln und gesunde Ernährung sensibilisiert.

Das praxisnahe Lernen auf Augenhöhe und ohne Leistungsdruck ist eines der Grundprinzipien der Junior Uni. Gegründet 2008 und vor fünf Jahren an die Loher

Brücke gezogen, bietet die Junior Uni pro Semester rund 400 Kurse mit über 4000 Plätzen an. „Das Projekt wird nicht aus Steuergeldern finanziert, sondern trägt sich allein durch bürgerschaftliches Engagement und Unternehmen“, erklärt Dr. Annika Spathmann, Prokuristin und wissenschaftliche Fachkoordinatorin. „So kann hier jedes Kind mitmachen, unabhängig vom Bildungshintergrund und Einkommen der Eltern.“

Die angebotenen Kurse sind so vielfältig wie ihre Dozenten: Professoren, Oberstufenschüler, Unternehmensvertreter – sie alle lehren zu Themen aus Natur und Technik, Wirtschaft, Geistes- und Sozialwissenschaften, Kunst und Kultur. Wichtigstes Kriterium: Sie müssen für ihre Themen brennen und ihre Begeisterung kindge-

recht vermitteln können. Dass dieses breite Angebot auf Interesse stößt, merkt man sofort: Im besonders beliebten Lego-Programmierskurs schauen konzentrierte Gesichter in Laptops. Wer fragt, kriegt klare Antworten: „Wir programmieren dieses Lego-Auto hier!“ Das ist wohl ganz üblich: „Wir haben es fast nie mit unmotivierten Kindern zu tun, alle haben Lust mitzuarbeiten. Und nicht selten bekommt man Sätze zu hören, von denen selbst ein Mathe-Professor an der Uni beeindruckt wäre“, schmunzelt Dr. Spathmann.

Das neue Kursprogramm geht am 25. März online, die Anmeldephase beginnt am 1. April. Und wer keine Kinder zwischen 4 und 20 Jahren hat, aber trotzdem mitmachen möchte: Eine Fördermitgliedschaft kostet nur 25 Euro im Jahr. Es lohnt sich!

Die Antworten auf wichtige Fragen des Lebens erforschen Kinder und Jugendliche in der Junior Uni selbst.



Geburtshaus-Hebamme Yasmin Kocak untersucht eine Schwangere für das Foto mit dem Hörrohr – eine veraltete, aber immer noch sichere Methode, die Herztöne des Kindes abzuhören.

Natürliche Geburt.

Im Geburtshaus herrscht reges Treiben. Im Flur sind vier Säuglinge im Autokindersitz geparkt, während sich die Mütter für den kommenden Kurs umziehen. Sie warten vor dem mit blauen Matten ausgelegten und freundlich gestalteten Gruppenraum, der für die vielen Kurse, Workshops und Vorträge genutzt wird. Hier tastet gerade Hebamme Yasmin Kocak behutsam den Bauch von Katharina Larssen ab, die in der 39. Schwangerschaftswoche ist, und ist hochzufrieden – der Bauch ist weich und das Kind lässt sich hin und her bewegen. In einer Woche ist der errechnete Geburtstermin von Katharina, die ihr erstes Kind erwartet. Für sie war von Beginn der Schwangerschaft an klar: sie möchte in der familiären Atmosphäre des Geburtshauses entbinden. Mit Yasmin hat sie die richtige Hebamme gefunden, die sie vor, während und nach der Geburt betreut, und natürlich ist sie aufgeregt. Doch Hebamme Yasmin bleibt gelassen. Es könnte noch etwas dauern, meint die erfahrene Hebamme mit Blick auf den runden Bauch und hört noch mal die Herztöne des Kindes ab, was prompt mit einem kleinen Tritt des zukünftigen Erdenbürgers kommentiert wird.

Um die 4500 Geburten hat das Team des Geburtshauses an der Hainstraße seit der Gründung Ende 1994 schon zu Hause, in der Kooperationsklinik oder im Geburtshaus betreut. Die intensive Betreuung der werdenden Eltern und des Neugeborenen unter Einbringung aller medizinischen, naturheilkundlichen und spirituellen Kenntnisse und Erfahrungen steht dabei im Vordergrund. So entscheiden werdende Eltern und die Hebamme gemeinsam, wo die Geburt stattfinden soll – im Geburtshaus, in der Klinik oder zu Hause. Das Geburtshaus bietet für werdende Eltern Beratung, Vorsorgeuntersuchungen, Geburtsvorbereitung, Geburtshilfe, Wochenbettbetreuung, Kurse, Workshops und Vorträge rund um das Thema Geburt und Familie an.

Weitere Infos unter: geburtshaus-wuppertal.de
zum Thema EngageMensch: sparkasse-wuppertal.de/engagement



Danke, liebe Sparkassen-Kunden!

Nur durch Sie ist die Unterstützung des Geburtshauses Wuppertal möglich. Sie sind **EngageMenschen**.

Ein Auto, das Menschen glücklich macht!



Hochzeiten, Jubiläen, Schulabschlüsse: „Hochzeitsauto-NRW“ stellt seinen Star in Rosa nur allzu gern für die besonderen Momente des Lebens zur Verfügung. Ein Herzensprojekt.

Einen 1957er-Chevrolet-Oldtimer sieht man nicht alle Tage. Und schon gar nicht in Altrosa. Der Kultklassiker mit 5,7-Liter-V-8-Motor und 230 PS, den Jolanta Er und ihr Mann Jimmy für besondere Anlässe verleihen, zieht sogar in der Garage, in der er überwintert, alle Blicke auf sich. Der Oldtimer ist perfekt gepflegt, seine Politur glänzt mit den Augen der beiden um die Wette, wenn sie von ihm sprechen. Man sieht auf den ersten Blick: „Hochzeitsauto-NRW“ ist kein Profitcenter, es ist pure Leidenschaft.

Doch nicht nur das Auto ist Kult, auch seine Geschichte: Jolantas Mann ist Oldtimer-Liebhaber, seine Schwäche: Chevrolets. „Andere Männer gehen gerne ins Stadion oder in die Kneipe. Jimmy verbringt seine freie Zeit hier in der Werkstatt“, kommentiert Jolanta Er seine Leidenschaft, die

ihn schon seit 35 Jahren werkeln lässt. Vor vier Jahren kaufte er das marode Hochzeitsauto direkt aus Amerika. Dort gehörte es – wie der Zufall so will – einem 90-jährigen Pastor, der das Auto zuletzt 1980 gefahren hatte. Jimmy machte sich ans Werk und konnte viele beeindruckende Originalteile erhalten: die Chrombeschläge an der Front, die Originalfelgen mit Weißwandreifen, das Mittelwellen-Radio, das nur einen französischen Sender empfängt. Sogar mit Plattenspieler und Kugelkompass kann das Auto dienen. Die durchgehenden Sitzbänke laden zum gemütlichen Fläzen ein, das eigene iPhone anzuschließen und Lieblingssongs auf der Anlage aufzudrehen ist kein Problem.

Seit einem Jahr vermieten die beiden das Auto für besondere Anlässe. „Wir haben schon einige Male erlebt, dass sich das

Brautpaar vor Freude um den Hals fällt, wenn ich um die Ecke gefahren komme“, schmuzelt Jimmy. Das Auto sieht in echt einfach noch mal eleganter aus als auf Fotos. Die verrückteste Hochzeit? Wohl die, auf der das Brautpaar alles nach dem Auto ausrichtete: Rockabilly und die 50er-Jahre haben eben immer noch ihre ganz eigene Romantik. Doch das Auto wird nicht nur für Hochzeiten angefragt: Als die Peter-Härtling-Förderschule einen Abschlussball nach amerikanischem Vorbild veranstaltete, sponserten Jolanta und ihr Mann eine Stadtrundfahrt.

Tatsächlich ist „Hochzeitsauto-NRW“ ein Geheimtipp. Für das Paar steht der Gewinn an zweiter Stelle. „Wir wollen Menschen glücklich machen.“ Und das sieht man auf den ersten Blick.

hochzeitsauto-nrw-online.de

Der Mann, der das Glück in Szene setzt.



Malte Reiter ist Hochzeitsfotograf mit Leidenschaft und gibt auf seinem Blog nützliche Tipps rund um den schönsten Tag des Lebens.

Wie gelingen die besten Hochzeitsbilder, warum ist heiraten in Wuppertal eine gute Idee und wie sieht das perfekte Hochzeitsessen aus? Fragen, die jeder Braut – und damit zwangsläufig auch dem Bräutigam – auf den Nägeln brennen. Malte Reiter hat auf alles Antworten. Und nicht nur das: Auf seinem Blog gibt er zahlreiche gute Tipps rund um das Thema Hochzeit. Kein Wunder, denn er ist als Hochzeitsfotograf ein absoluter Profi in Sachen perfekter Trauung und hat in seinem Leben schon so manche Hochzeit von Anfang bis Ende begleitet.

Selbstständig ist der Wuppertaler bereits seit seinem achtzehnten Lebensjahr, begonnen hat er seine Karriere als Schulfotograf. Schnell spezialisierte er sich jedoch auf die Hochzeitsfotografie, die heute, neben der Unternehmens- und Eventfo-

tografie, den Schwerpunkt seiner Arbeit ausmacht. Was er an Hochzeiten so mag? Reiter, der selbst glücklich verheiratet ist, erklärt: „Jede Hochzeit ist individuell. Ich mag es einfach, mit Menschen zu tun zu haben und zu sehen, wenn sie glücklich sind.“ An einer Pinnwand findet sich der direkte Beweis seiner guten Arbeit: Hier hängen die Dankeskarten vieler Paare, die er fotografiert hat.

Der schönste Tag des Lebens kann für Reiter allerdings auch durchaus mal anstrengend werden, denn Zehn-Stunden-Tage sind keine Seltenheit. Von April bis Oktober wird er an den Wochenenden sogar häufig mehrfach gebucht. Gut, dass er sich auf einen festen Stamm an freien Mitarbeitern verlassen kann, die ihn unterstützen. So bleibt immer genug Zeit für die Vorbereitung. Es liegt Malte Reiter sehr am Her-

zen, im Vorfeld alles ganz genau mit den zukünftigen Brautpaaren durchzusprechen. In seinem Atelier, das in der ehemaligen Matthäuskirche liegt, gelingt das garantiert. „Ich habe mich wirklich sofort in das Gebäude verliebt“, gesteht Malte Reiter und lächelt. Kein Wunder, die ehemaligen Pfarrräume sind hohen Decken und modernem Charme gewichen. Ein besonderer Ort, den Malte Reiter auch für seine ganz eigene Benefizveranstaltung nutzt, die er mit seiner Frau auf die Beine gestellt hat. Vom Zauberer bis hin zum Frauenchor: Sie alle sind schon für den guten Zweck bei ihm aufgetreten. „Dieses Jahr spielt bei uns die Wuppertaler Band ‚Momo‘. Die Einnahmen gehen an die freiwillige Feuerwehr Wuppertal“, sagt Malte Reiter.

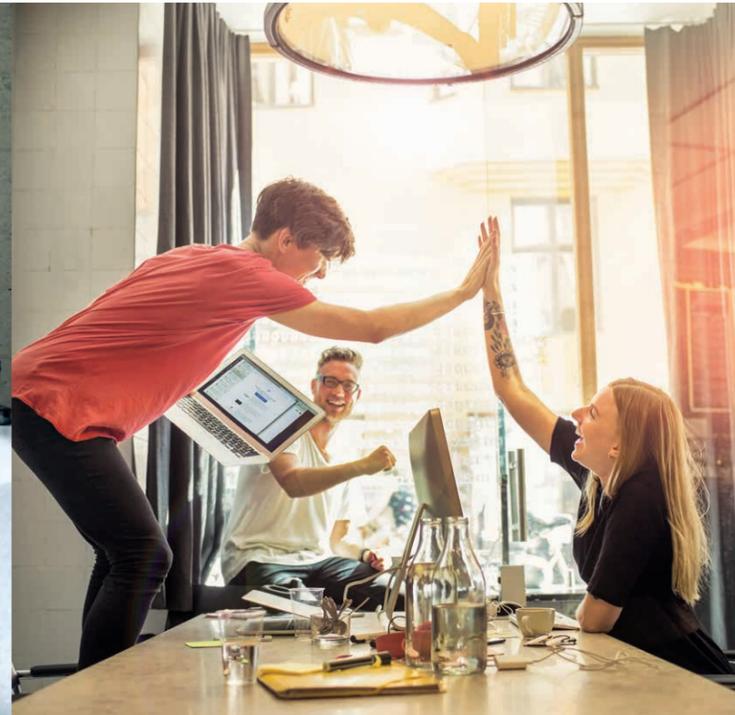
malte-reiter.de



Heiße Tipps der Sparkasse!

Lust auf etwas Neues?

Bringen Sie mit cleveren Anlagen Ihr Geld in Bewegung. Oder machen Sie mit dem „Grohe Sense“ Ihr Zuhause sicherer. Das überzeugt Sie nicht? Dann folgen Sie uns doch einfach auf unseren neuen Social-Media-Kanälen und erfahren Sie in Zukunft immer als Erstes von allen Neuigkeiten rund um Ihre Sparkasse.



Tipp 1 Wenn das Haus mitdenkt.

Wasserschäden sind keine Seltenheit – mehr als die Hälfte aller deutschen Haushalte haben schon mal einen Wasserschaden erlitten. Für viele Betroffene ist das häufig ein Albtraum. Die Provinzial Rheinland bietet daher gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner GROHE einen cleveren Schutz vor Wasserschäden an.

„GROHE Sense Guard“ und die „GROHE Senses“ bilden zusammen ein intelligentes Kompaktsystem: das GROHE Sense Kit, das frühzeitig Wasserschäden im Haushalt erkennt. Der „GROHE Sense“-Wassersensor misst die Raumtemperatur und die Luftfeuchtigkeit und erkennt ungewöhnliche Wasseransammlungen. Stellt das System Abweichungen fest, schlägt es Alarm. Der „GROHE Sense Guard“ geht noch einen Schritt weiter: Das Kontrollgerät wird direkt an der Hauptwasserleitung instal-

liert, misst den Wasserdruck, Durchfluss und Verbrauch sowie die Systemtemperatur. Das Kontrollgerät von GROHE erkennt selbst kleinste Lecks und unterbricht bei Rohrbrüchen die Wasserzufuhr – ganz automatisch.

Erkennt das smarte System ein Leck, erhält der Nutzer über die GROHE ONDUS App eine Warnung direkt auf sein Smartphone. Über das Gerät selbst bekommt er ein akustisches und optisches Signal – ganz gleich, ob es sich um eine kleine undichte Stelle oder ein geplatzt Rohr handelt. So erfahren Hausbesitzer selbst im Urlaub von einem Wasserschaden – und können sogar reagieren. Denn der „GROHE Sense Guard“ ermöglicht per App die Sperrung der Hauptwasserleitung auch aus der Ferne.

GROHE ist der weltweit führende Anbieter für Sanitärarmaturen. Michael Rauterkus, Vorstandsvorsitzender, liegt das Thema Wasserschäden sehr am Herzen. „Die drohende Gefahr und das Ausmaß in

Deutschland werden in der Öffentlichkeit unterschätzt“, sagt er. Mit dem GROHE Sense Kit hat sein Unternehmen eine Lösung dafür entwickelt und nun in der Provinzial Rheinland einen starken Partner gefunden.

„Uns hat dieser innovative Ansatz von Anfang an überzeugt“, sagt Patric Fedlmeier, Vorsitzender des Vorstands der Provinzial Rheinland. In dreißig Haushalten ist das System bereits testweise installiert und aktiv. Ziel der Provinzial ist es, allen Kunden den Einbau des Systems durch den hauseigenen Handwerkservice anzubieten. „Wir wollen diese Smart-Home-Lösung nutzen, um Wasserschäden vermeiden zu helfen und somit die Zufriedenheit unserer Kunden zu steigern.“

Sie möchten Ihr Haus ebenfalls vor Wasserschäden schützen? Alle Informationen erhalten Sie in Ihrer Sparkasse.

Wir beraten Sie gern unter Telefon 0202 488-5970.

Tipp 2 Wir sind jetzt auch auf Facebook. Jetzt Fan werden!

Wann steht die nächste Verdopplungsaktion auf gut-fuer-wuppertal.de an? Was kann die Sparkassen-App eigentlich so? Und gibt es doch noch Karten für mein Lieblingskonzert?

Ab sofort halten wir Sie dazu auch bei Facebook auf dem Laufenden. Werden Sie Fan der offiziellen Sparkasse Wuppertal-Facebook-Seite und erfahren Sie mehr zu Aktionen, Veranstaltungen und Tipps zum Leben in Wuppertal.

Hier geht's zur Fanpage:



QR-Code einscannen und loslegen unter: facebook.com/SparkasseWuppertal

Tipp 3 Investmentfonds sind nur was für Reiche?

Von wegen! Schon mit regelmäßigen Sparbeiträgen ab 25 Euro können Sie in Investmentfonds investieren. Gerade in der aktuellen Niedrigzinsphase ist das eine spannende Alternative für Sparer. Sie investieren in Unternehmen und können so von der Leistungskraft der Wirtschaft profitieren. Und das Beste: In vielen Fällen beteiligen sich der Staat oder Ihr Arbeitgeber an Ihrem Vermögensaufbau.

Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen einen individuellen Sparplan. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin mit Ihrem Berater, um Ihrem individuellen Sparplan einen Schritt näher zu kommen.

sparkasse-wuppertal.de/deka

In Richtung Zukunft mit der Sparkasse.



Die Sparkasse geht in Richtung Digitalisierung, und das kommt auch den Vorstellungen einer neuen Generation Auszubildender entgegen. Ein Gespräch mit Personalchefin Silviya Posse.

Mit der Ausbildung zur/zum „Kauffrau/-mann für Dialogmarketing“ werden ab dem 2. September vier neue Ausbildungsstellen geschaffen. Wie kommt es zu diesem neuen Ausbildungsberuf?

Die Frage, wie wir uns im Zeitalter der Digitalisierung aufstellen möchten, ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen für uns – insbesondere, was die Ansprache unserer Kunden angeht. Natürlich hat der direkte Kontakt weiterhin hohe Priorität. Anders als andere aus der Branche schließen wir keine Filialen, im Gegenteil: Wir eröffnen hier zum Beispiel mitten im Herzen der Wuppertaler Innenstadt eine neue Filiale. Wir wollen aber auch verstärkt innovative Kommunikationswege ausbauen. Gerade im digitalen Zeitalter ist das Bedürfnis unserer Kunden nach flexibler Beratung – im Zweifel von der heimischen Couch aus – groß.

Welche Rolle spielt die neue Ausbildung dabei?

Unser Beratungsangebot soll auf vielfältigen Kanälen verfügbar sein. Deshalb setzen wir zum Beispiel vermehrt auf die persönliche Beratung am Telefon, sind aber auch im Bereich der Sozialen Medien wie Facebook und WhatsApp unterwegs. Und auch die Videotelefonie soll ausgebaut werden – ein Angebot, das geschulte Berater braucht. Deswegen bilden wir bedarfsgerecht aus und schaffen so neue Stellen.

Wen suchen Sie konkret?

Menschen, die sich gerne mit modernen Formen der Kommunikation auseinandersetzen und über ein gewisses Kommunikationstalent verfügen. Voraussetzung ist die Mittlere Reife, und zwar anders als bei der

Ausbildung zum Bankkaufmann oder zur Bankauffrau auch ohne Qualifikation. Grundsätzlich sollte der- oder diejenige natürlich Spaß am Umgang mit Menschen haben, engagiert und teamfähig sein und Interesse an qualifizierter Kundenberatung für sämtliche Produkte haben.

Was können die Bewerberinnen und Bewerber von der Ausbildung erwarten?

Innerhalb des Sparkassen-Sektors ist Wuppertal bekannt für eine hervorragende Ausbildung zum Bankkaufmann/Bankauffrau. Diesen Standard wollen wir natürlich auch im neuen Lehrgang halten. Die Azubis erwartet eine dreijährige Ausbildung mit innerbetrieblichem Unterricht und intensiven Praxisphasen. Neben dem Einsatz im Sdirekt-Beratersteam werden sie den Vis-à-vis-Kundenkontakt in den Filialen



Kauffrau/-mann für Dialogmarketing.
Die neue Ausbildung bei der Sparkasse Wuppertal ab 2.9.19
Bewerben Sie sich jetzt!

kennenlernen, Verkaufstrainings absolvieren und von uns intensiv in der Prüfungsvorbereitung begleitet. Auch abseits des Lehr- und Schulungsplans ist viel los: Wir machen Ausflüge und Projekte und fördern den Austausch untereinander. Immerhin haben wir ab September 40 Azubis bei uns. Von den 40 Azubis stellen wir insgesamt 36 Bankkaufleute (in 2,5- und 3-jähriger Ausbildung) und 4 Kaufleute für Dialogmarketing ein.

Warum sollte man sich bewerben?

Das besonders Spannende in meinen Augen ist, dass die neuen Azubis an vorderster Front mitarbeiten, das Unternehmen noch innovativer in Richtung Digitalisierung zu bewegen. Wir setzen hier stark auf unsere Nachwuchskräfte. Die Übernahmechancen sind entsprechend groß! Mit dem Ziel, das Moderne mit dem Persönlichen in Einklang zu bringen, wollen wir als einer der größten Arbeitgeber der Region vorangehen. Und wir suchen Menschen, die Lust haben, diesen Schritt mit uns zu gehen. Also: Bewerben Sie sich! Wir freuen uns auf Sie.

Wir bilden aus: Kauffrau/-mann für Dialogmarketing

Ihre Aufgabe bei der Sparkasse wird sein, jeden Kunden bedarfsgerecht mit Finanzdienstleistungen zu versorgen. Der Kunde steht ab Ihrem ersten Ausbildungstag für Sie im Mittelpunkt – vor Ort in den Filialen und über alle unsere digitalen Kanäle.

Dabei erwartet Sie bei einem Anfangsgehalt von über 1.000 Euro und zahlreichen Sozialleistungen eine abwechslungsreiche und praxisorientierte 3-jährige Ausbildung in einem angenehmen und familienfreundlichen Arbeitsumfeld.

Das sollten Sie mitbringen:

Freundlichkeit, Kontaktfreude, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, eine gute Auffassungsgabe und Freude am Verkauf. Der schulische Mindestabschluss, um die Ausbildung beginnen zu können, ist der mittlere Schulabschluss.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter:
sparkasse-wuppertal.de



Opern-Bass Sebastian Campione von der Oper Wuppertal steigt für ein Motiv der Kampagne „Wir lieben WOPERTAL“ schon mal gerne auf die Leiter statt auf die Bühne.

Hochkultur zum Anfassen

Die Oper ist für alle da. Und sie gehört zu Wuppertal. Das fördern Intendant Berthold Schneider und sein Ensemble seit dem vergangenen Jahr ganz bewusst durch ein Programm, das sich mit der Stadt und ihrer Gesellschaft beschäftigt. Doch Wuppertal spielt nicht nur eine Rolle, sondern wird auch selbst zur Bühne. Unter dem Slogan „Wir lieben Wopertal!“ ist eine Plakatkampagne entstanden, die das Ensemble in der Stadt zeigt – mitten auf dem Ölberg oder an der „Wurst-Ecke“ in Barmen. Für die Plakatkampagne gewann die Oper mit der Agentur GK+ sowie TreuePost-Fotograf Jens Großmann im vergangenen Jahr sogar den LISA-Designpreis.

Doch viel wichtiger als der Preis ist: Der „Kontaktversuch“ ist geglückt! Wo immer die bunte Truppe auftauchte, gab es gleich interessierte Zuschauer, angeregte Gespräche – und vor allem jede Menge Spaß. So wie hier in Oberbarmen. Der Internationale Bund setzt sich hier mit dem Modellprojekt „JMD im Quartier“ für mehr Chancen und Teilhabe für junge Migranten und Migrantinnen ein. Die Jugendlichen gestalten ihr Quartier, zum Beispiel durch den Aufbau einer Fahrradflotte am Radbahnhof Wichlinghausen oder über großformatige Bildgeschichten auf dazu freigegebenen Hauswänden mit Graffiti. Opern-Bass Sebastian Campione erntet zwar zunächst etwas verwunderte Blicke in seinem Kostüm; doch schnell zeigt sich, dass er sich in der urbanen Kultur der jungen Künstlerinnen ebenso zu Hause fühlt – schließlich war Hip-Hop seine Musik, bevor er die Klassik entdeckte. So kam die Botschaft der Oper deutlich an: „Wir mauern uns nicht ein, sondern gestalten gemeinsam mit euch unsere Stadt.“

Mehr zu „Wir lieben WOPERTAL!“ lesen Sie unter:
oper-wuppertal.de

Infos zum JMD-Projekt unter:
jugendmigrationsdienste.de/jmd-im-quartier



„Frühling,
Flanzen,
Feiertage.“

Jürgen B. Hausmann
in der Stadthalle

Beflügelt.

Jetzt werden die Tage wieder länger, und kaum wärmt die Sonne unsere müden Winterglieder, wollen wir raus und etwas erleben. Da ist ein Blick in die TreueWelt empfehlenswert. Getreu unserem Motto „Echt Wuppertal“ haben wir ein paar echte Highlights für Sie im Angebot. Wir sind uns sicher: Sie werden begeistert sein.

Der Frühling kommt und mit ihm drängende Fragen: Wo wurden die Gartenhandschuhe eingemottet? In welchen Beeten muss als Erstes umgegraben oder gesät werden? Und vor allem: Was pflanzt der Nachbar an? Originelle Antworten darauf bietet Kabarettist Jürgen B. Hausmann, der sein Frühlingsspecial unter dem Motto „Frühling, Flanzen, Feiertage“ in der Wuppertaler Stadthalle präsentiert. Die Bühnen- und TV-Größe bringt mit untrüglichem Gespür für komische Alltagssituationen nicht nur ein nigelnagelneues Programm auf die Bühne, sondern begeistert sein Publikum mit messerscharf beobachteten amüsanten Geschichten, Liedern und Frühlingspoesie mit Augenzwinkern. Ist das Karneval, Kabarett, Comedy? Egal! Zwei Stunden aus vollem Herzen lachen und einfach mal den Alltag vergessen – das ist es mit Sicherheit. Nicht nur für passionierte Gärtner eine Vorstellung der Extraklasse! //

Unser Tipp:

Gummihandschuhe liegenlassen und am 7. Juni um 20 Uhr in der Historischen Stadthalle die Lachmuskeln trainieren. Karten gibt es in der TreueWelt.



Wenn die Zeit
wie im Flug
vergeht.

Wanderung mit
einem Greifvogel

Am Stadtrand von Remscheid, an der Ortsgrenze zu Wuppertal-Ronsdorf, liegt die Falknerei Bergisch Land idyllisch an einem Waldrand. Schon vom Parkplatz im Landschaftsschutzgebiet aus hört man Vogelstimmen, die den Weg weisen. Dass das Bergische Land erstklassige Wanderrouten bietet, ist wohl allseits bekannt. Dass man die Umgebung auch mit einem Greifvogel auf dem Arm erkunden kann, könnte viele eingefleischte Naturliebhaber aber überraschen. Die Falknerei Bergisch Land macht es möglich! Nach einer Einweisung und der Vorstellung der Vögel geht es los: Der Falknerhandschuh wird übergezogen, und schon sitzt ein Greifvogel auf dem eigenen Arm. Ob Rotschwanzbussard, Kauz oder Mäusebussard – die Wanderung ist ein Erlebnis der besonderen Art! Lehrreich, kurzweilig und mit humorvollen Anekdoten gespickt, führen die Vogeltrainer durch die Landschaft. Die eineinhalb-stündige Wanderung vergeht so wie im Flug und begeistert Alt wie Jung gleichermaßen. //

Unser Tipp:

Das einzigartige Erlebnis sollten Sie in der TreueWelt buchen, denn einen Greifvogel hat man nicht alle Tage auf dem Arm.



1%
Cashback

Sophie leuchtet.



Pock. Der kleine, orange leuchtende Ball fliegt quer durch den Orbit, vorbei an Planeten und Astronauten, bis er schließlich jäh von einer sehr irdischen Holzleiste gestoppt wird – die aber immerhin ein paar Zentimeter über dem Boden schwebt. „Golfing Underground“ heißt der Freizeitspaß, bei dem ich heute mit einer extrem modischen Brille ausgestattet an meinem Highscore arbeite. Die Löcher der Minigolf-Bahnen werden allerdings fast zur Nebensache, angesichts der extrem aufwendigen Gestaltung der Kulisse. In verschiedenen Themenwelten säumen intensiv leuchtende Dinosaurier, besagte Astronauten und Unterwasserwesen den Weg, die dank der besagten 3-D-Brille mitten im Raum zu stehen scheinen. Mein Ball scheint ähnlich begeistert von der Kulisse, sodass er bei regelmäßigen Ehrenrunden die Aussicht genießt, statt sich in das für ihn vorgesehene Loch zu begeben. Ich kann es ihm nicht übel nehmen, also beschließe ich, auf persönliche Glanzleistungen heute zu verzichten und stattdessen die Leucht-Leistung der Schwarzlicht-Minigolf-Welt im Keller der Alten Papierfabrik zu genießen.

golfing-underground.de

GOLFING
UNDERGROUND
3D-SCHWARZLICHT-INDOOR-MINIGOLF
ALTE PAPIERFABRIK WUPPERTAL



Sportlich.

Beinahe schwerelos gleitet man auf dem Wasser dahin. Paddeln nicht vergessen, sonst landet man in der Böschung! Da sich der Winter langsam aus dem Tal verabschiedet, ist endlich wieder Zeit für die spannenden Frühlings- und Sommeraktivitäten, die die Region zu bieten hat. Naturliebhaber, Familien, Betriebsfeiern oder Kindergeburtstage, die nichts gegen ein wenig sportliche Betätigung haben, sind als Kanufahrer auf der Wupper richtig aufgehoben. „Frischluf-Sport“, gegründet von den naturbegeisterten Sportpädagogen Henrik Andre und Gabi Schultze, bietet vielfältige Möglichkeiten, die Stadt und ihre Umgebung vom Wasser aus kennenzulernen. Besonders spannend: Die beiden organisieren Schatzsuchen auf der Wuppertalsperre, der Bever oder dem Beyenburger Stausee. Hier erwarten die Paddler klares Wasser, abwechslungsreiche Landschaft, der ein oder andere Graureiher oder ein Eisvogel. Ausflüge, die nicht nur Teamwork verlangen, sondern auch jede Menge Spaß versprechen. //

Unser Tipp:

Freunde und Familie zusammentrommeln, schnell buchen und die ersten warmen Tage ausnutzen, um den Schatz zu finden. Karten gibt es in der TreueWelt.



Sophie kugelt



Einmal abstoßen, und schon steht die Welt kopf. „Huuuuuu“, kreische ich unwillkürlich, während meine Beine in der Luft zappeln. Glücklicherweise bleiben die infantilen Laute von die anderen Anwesenden weitgehend unbemerkt, da sie im Innern des enormen luftgefüllten Gummiballs verklingen, der mich umgibt. Dank dieses Puffers kann man sich beim „Bubble Soccer“ quer durch die Gegend kugeln, rollen und schmeißen, ohne sich wehzutun – oder mit anderen etwas spielen, was in etwa so aussieht wie eine Mischung aus menschlichem Autoscooter und Kegeln: Alle laufen gegeneinander und versuchen, sich gegenseitig umzuwerfen, was dazu führt, dass riesige Bälle mit Beinen über den Fußballplatz in der Hako-Halle kugeln. Meine Mitspieler sind etwa halb so groß wie ich, dafür aber doppelt so mutig – ich darf mich einem Kindergeburtstag anschließen. Es ist schwer zu sagen, wer hier gerade mehr Spaß hat: die Kinder oder die am Rande stehenden Eltern, die sich angesichts dieses Spektakels herrlich amüsieren. Stefan Ort ist regelmäßig in der Hako-Halle oder auf der Hardt, die für Kinder, Junggesellenabschiede oder Firmenfeiern definitiv die richtigen Orte sind. Denn auch wer kein Kind mehr ist, sich aber gern für 90 Minuten mal wieder wie eines fühlen will, ist hier genau richtig. Huuuuuuuuu! hako-event.de/indoor-soccer



Der Schatz im Wuppersee.

Kanuschatzsuche mit „Frischluf-Sport“ auf der Wuppertalsperre



Fröhlich.

Die Stimmung ist aufgeladen, auf der Bühne ein Setting aus Percussions, Gitarren und Bass. Dann betritt er die Bühne. Er? Er spielt Geige, schreibt, singt und komponiert, ist Regisseur, Schauspieler und Maler in einem. Und spätestens als Schöpfer der weltberühmten Zeichentrick-Ente Alfred Jodokus Kwak ist Herman van Veen jedem ein Begriff. Der niederländische Tausendsassa spielt seine Songs mühelos in fünf verschiedenen Sprachen. Seine Auftritte der Tour „Neue Saiten“ sind durchsetzt von fröhlichen Anekdoten und jeder Menge Überraschungen. Vier Ausnahmemusikerinnen und -musiker hat van Veen auch noch im Gepäck. Das Beste daran: Nach ausverkauften Häusern in der Carnegie Hall in New York, der Hamburger Elbphilharmonie oder der L'Olympia in Paris führt ihn seine neue Tour in die Wuppertaler Stadthalle! Besonderer Spannungsfaktor: Man weiß nie, was van Veen spielen wird, jede Show ist einzigartig. Seien Sie gespannt auf einen abwechslungsreichen Abend voller Sprachwitz, launiger Geschichten und Gänsehaut. //

Unser Tipp:
Ausnahmetalent Herman van Veen in Wuppertal? Hin da!
Am 4. April um 20 Uhr in der Stadthalle. Karten gibt es in der TreueWelt.



Hermans neue Saiten.

Herman van Veen
Tour 2019
in der Stadthalle

Hast du mich vermisst?

20 Jahre ASP.
20 Jahre Gothic Novel
Rock auf Pentagram-
mophon-Tour in der
Stadthalle

Dramatisch.

Sie sind immer noch genauso eindrucksvoll wie vor 20 Jahren, als sie mit dem Slogan „Hast du mich vermisst?“ zum ersten Mal die deutsche Rocklandschaft aufmischten. Es gibt wohl kaum eine Rockband, die sich so gekonnt an allem bedient, was die Musik so zu bieten hat, wie ASP: Goth, Rock, Folk, Elektro oder Instrumental. Eben das, was es gerade braucht, um die fantastischen Geschichten des gruselig geschminkten Frontmanns Asp Spreng am eindrucksvollsten zu erzählen. ASP ist eine Band, die sich partout in keine Musikschublade stecken lässt. 2019 feiert sie ihr 20-jähriges Jubiläum in der Wuppertaler Stadthalle und – Entwarnung für alle eingefleischten Fans – an ihren Auftritten hat sich rein gar nichts geändert: Noch immer liefern sie die perfekte Gratwanderung zwischen lyrischem Anspruch und spielerischer Leichtigkeit, mit einem Hang zu den düsteren Geschichten des Lebens. Man darf sich auf Hits und Raritäten aus 20 Jahren freuen, in denen eines ganz klar geworden ist: Ob man sie nun hasst oder liebt, es gibt keine zweite Band wie ASP. //

Unser Tipp:
Ein echter Leckerbissen für Fans.
Jetzt schnell Karten für den 27. April um 20 Uhr in der TreueWelt sichern.

„Liebling, würdest du mir eine Niere spenden?“

TalTonTheater



Welche Fragen sollten in einer Beziehung tunlichst vermieden werden? „Liebling, würdest du mir eine Niere spenden?“ hätte Potenzial für Platz 1 der unsagbaren Dinge. Das macht dem TalTonTheater aber gar nichts aus – im Gegenteil. Wenn es beim ehelichen Streit nämlich nicht mehr um die Entsorgung des Glasmülls, sondern ums nackte Überleben geht, wird der Streit zum Politikum – und damit besonders interessant! Mit einer ordentlichen Prise Humor bringt das Ensemble eine brandneue Komödie auf die Bühne der ehemaligen Gold-Zack-Fabrik. Der Plot: Kathrin braucht eine Niere, ihr Ehemann Arnold könnte spenden. Er zögert aber, Kathrin ist wütend. Als sich dann noch der gemeinsame Freund Götz einschaltet und seine Niere großzügig anbietet, ist nicht nur dessen Frau entsetzt – auch Arnold findet Götz' Geste alles andere als amüsant. Ein Muss für alle Theaterfans, die bissige Dialoge und polarisierenden Stoff zu schätzen wissen. Und die sich am Ende eines romantischen Theaterabends nicht scheuen zu fragen: Liebling, würdest du mir eine Niere spenden? //

Unser Tipp:
Karten für die Premiere der Komödie „Die Niere“
am 14. Juni um 20 Uhr und für weitere Aufführungen
gibt es in der TreueWelt.

rechts

„Die Mama hat mein Lego eingesaugt ...“

Die Zeiten, dass geliebte Dinge wie Ohringe, Münzen und ja, auch Legosteine mit einem grausam klingenden „Plumps“ im Staubsaugerbeutel verschwinden, sind dank der genialen Idee von Tobias Gerbracht endgültig vorbei. Ein schlaues Teil namens „Catch>>Up“, das unterhalb des Griffes an jeden handelsüblichen Staubsauger montiert wird, sammelt alles auf, was nicht im Staubsaugerbeutel verschwinden soll. Der 20-jährige Wuppertaler Industrial-Design-Student hat mit der Idee sogar die strenge Jury der TV-Show „Die Höhle der Löwen“ überzeugt und Startkapital für seine Erfindung gewonnen.

Für 6,99 Euro zu kaufen über:
catch-up-shop.de



rechts

Falten, backen, falten, backen ...

Sie ist ein wahres Wunder, die „Wunderform“. Einfach zusammenfalten, und schon gehts los. Und das Beste ist: Es bleibt nichts kleben, denn Kuchen, Torten, Brote, Parfaits, Pasteten und Desserts lassen sich aus der faltbaren Silikonbackform nehmen, indem man sie einfach wieder aufklappt. Auseinandergefaltet nimmt sie so gut wie keinen Platz weg. Da möchte man glatt alle Größen der „Wunderform“ aus dem Hause COOX besitzen. Entwickelt wurde das clevere Produkt von Marc Elsen und Ralf Scheel. Die beiden Freunde sind leidenschaftliche Hobbyköche und echte Problemlöser, denn aus dem gemeinsamen Hobby entstehen smarte und innovative Produkte zum Backen und Kochen. Die „Wunderform“ und viele tolle Rezepte der beiden Gründer gibt hier:

coox.de



Echte Durchstarter
Wuppertals Start-Ups und Talente haben jede Menge frische Ideen zu bieten.

links

24 Hours in Wuppertal.

Was macht man, wenn man neu in einer Stadt ist? Man dreht einen Liebesfilm. Aber nicht irgendeinen. „24 Hours in Wuppertal“ ist eine Liebeserklärung an die Stadt. Dass die beiden Jungunternehmer damit den Nerv vieler Wuppertaler getroffen haben, zeigen die Klicks: Über 100 000 Mal wurde das Video auf Facebook angeschaut und über 1000 mal geteilt. Seit Mitte 2018 sind die beiden Neu-Wuppertaler im Co-Working-Space Codeks am Arrenberg beheimatet und fühlen sich pudelwohl. Hier produzieren sie Werbespots, Fotografien und Softwaredesigns für namhafte Kunden wie ProSieben, Porsche und Payback. Jetzt wollen die Gründer auch in Wuppertal Fuß fassen – wie sie es persönlich schon längst getan haben.

ewald-denizli.com



links

Schnitzeljagd mit Lerneffekt.

Kinder sind Entdecker, Bastler und Abenteurer. Sie beobachten und erforschen, entdecken ihre eigene Welt und haben einen unglaublichen Blick für die kleinen Dinge im Leben – Dinge, die Erwachsene oftmals nicht sehen. Warum also nicht gemeinsam auf Entdeckungstour gehen? Um das zu tun, hatte die „Freiluftbande“ eine tolle Idee: Ein „Logbuch“, mit dem die ganze Familie in bester Schnitzeljagd-Manier Wuppertal erkunden kann. Es gibt knifflige Rätsel zu lösen, Wissenswertes zu entdecken und spannende Orte zu erforschen. Die Aufgaben sind auf Grundschulkindern zugeschnitten. Alle Routen sind in 90–120 Minuten zu schaffen und die kleinen Entdecker können die Seiten so gestalten, wie es ihnen gefällt. Im März ist eine Crowdfunding-Kampagne für das erste „Logbuch“ geplant. Unterstützer sind herzlich willkommen.

freiluftbande.de

rechts

Vegan direkt nach Hause.

Die „Veganbox“, ein Shop für pflanzliche Produkte, bietet ein reichhaltiges Angebot für alle, die sich vegan, vegetarisch oder gesundheitsbewusst ernähren wollen. Im Abo gibt es verschiedene Boxen: Classic, Just Food, soja- und glutenfrei, die jeden Monat liebevoll bestückt kostenlos nach Hause kommen. Die „Beauty-Box“ wird alle zwei Monate geliefert. So lernt man jeden Monat eine Vielfalt an veganen Produkten kennen. Alle Boxen sind auch als einmalige Geschenkbox erhältlich. Das Wuppertaler Start-Up, gegründet von Katharina Heine und Gordon Geib, handelt natürlich nachhaltig und hat mittlerweile ein buntes, engagiertes Team um sich versammelt.

vegan-box.de

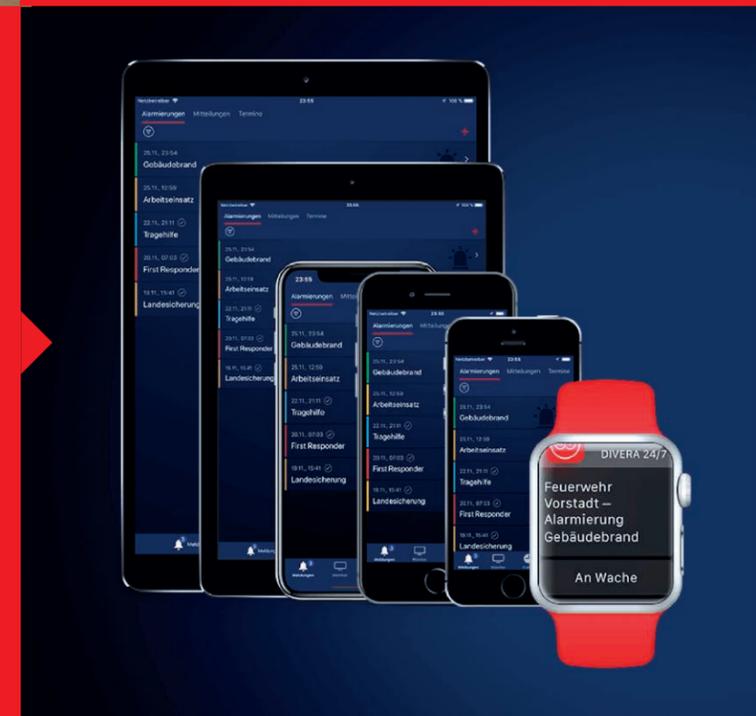


rechts

Wenn's brennt ... eine App rettet Leben.

Aus dem Dachstuhl schlagen Flammen in die dunkle Nacht. Jetzt ist schnelle Hilfe der freiwilligen Feuerwehr gefragt. Dank der App DIVERA – Digitale Verfügbarkeitsanzeige – kann online ein Einsatzteam zusammengestellt werden. Nach Alarmierung durch die Leitstelle organisieren sich die Feuerwehrleute über die App und können ausrücken. Die App erfasst dabei zeitliche Verfügbarkeit und Qualifikation in Echtzeit und wertet diese aus. Benjamin Kreiskott von der freiwilligen Feuerwehr ist auf die grandiose Idee gekommen und hat gemeinsam mit Kollegen die App DIVERA entwickelt, die auf der CEBIT 2018 den Innovation Award gewonnen hat und mittlerweile von über 80 000 Einsatzkräften bei Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankenhaus und THW genutzt wird. Chapeau!

divera247.com





Hongmeia Paselat, Louis (links im Bild) und Nils Ork (rechts im Bild), der Papa von Pia, der heute auch mal dabei sein kann, finden das Frühstück immer toll, besonders wenn die ehrenamtliche Mitarbeiterin Rola Hani (in der Mitte) ihr frisches Hummus mitbringt.

Engagement geht durch den Magen.

Zumindest beim Kinderschutzbund Wuppertal. Hier wird nämlich regelmäßig zusammen gefrühstückt. Der „Eltern-Kind-Treff“ lädt Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr Mütter und Väter dazu ein, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen, während die Kinder bis drei Jahre neue Spielgefährten finden können. Das ist vor allem für diejenigen toll, die keinen Platz in einer Krabbelgruppe ergattern konnten. Zusammen wird gekrabbelt, musiziert, gemalt – und gegessen.

Multikulti wird dabei großgeschrieben: Das interkulturelle Kochen bringt eine große Vielfalt leckerer Gerichte auf die Speisekarte. Stärkung gibt es beim Kinderschutzbund aber nicht nur auf dem Teller, sondern auch in Form vielfältiger Informations-, Beratungs- und Unterstützungsangebote. Im Kinderkleiderladen „Zum kleinen Elefanten“ auf der Schloßbleiche gleich neben dem Eltern-Kind-Treff finden Eltern beispielsweise gute Kinderkleidung für kleines Geld. Denn der Kinderschutzbund macht sich dafür stark, dass die Lebensbedingungen von Kindern nicht von der finanziellen Situation der Eltern abhängen.

Wir als Sparkasse Wuppertal schätzen die wichtige Arbeit des Kinderschutzbundes Wuppertal und unterstützen ihn daher finanziell.

Mehr Infos unter: kinderschutzbund.wtal.de



Danke, liebe Sparkassen-Kunden!

Nur durch Sie ist die Unterstützung des Kinderschutzbundes Wuppertal möglich. Sie sind **EngageMenschen.**

Ab in die TreueWelt.

Die TreueWelt belohnt Ihre Treue zur Sparkasse

In der TreueWelt gibt es drei Bonusstufen. Je mehr Sparkassen-Produkte Sie dauerhaft nutzen, desto besser sind Sie versorgt und desto mehr Angebote stehen Ihnen in der TreueWelt zur Verfügung. Und das, solange Sie Kunde der Sparkasse sind. Dieses Angebot ist in Wuppertal einzigartig – dank der engen Kooperation mit vielen Wuppertaler Unternehmen und Einzelhändlern.

Cashback – Einkaufen mit Treuevorteil

Das Angebot, das jeder Kunde mit einem Girokonto der Sparkasse Wuppertal in der TreueWelt automatisch nutzt, ist Cashback: Sie zahlen mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) bei über 190 teilnehmenden Cashback-Partnern und bekommen zwischen 2 % und 10 % des Einkaufswerts am Monatsende auf Ihr Konto zurücküberwiesen. Ohne Registrierung, ohne Aufwand, einfach so.

Die Vielfalt Wuppertals entdecken – das TreueWelt-Portal

Unter treuewelt.sparkasse-wuppertal.de finden Sie unser ausgesuchtes Kontingent an vergünstigten Veranstaltungen in Wuppertal und Umgebung. Kino, Theater, Konzert oder Party, alles ist dabei! Jubeln Sie mit, wenn der WSV oder der BHC spielen. Entdecken Sie bei einer Stadtführung neue Perspektiven auf unsere schöne Stadt oder schlemmen Sie sich durch das Gastronomieangebot.

Rabatte und Aktionen

In der TreueWelt finden Sie aktuelle Angebote oder Rabattaktionen von Wuppertaler Unternehmen, Gewinnspiele, Kinogutscheine, Zeitungsabos und zum Beispiel auch den beliebten Coffee-to-go-Becher aus Porzellan mit Wuppertal-Skyline. Loggen Sie sich am besten gleich ein, stöbern Sie durch die Vielfalt des Wuppertaler Angebots und kaufen Sie lokal günstig ein.

NEU. Einfach zahlen: paydirekt

Ab sofort können Sie in der TreueWelt mit paydirekt zahlen. Das ist praktisch, denn so können Sie auch von unterwegs Ihre Tickets in der TreueWelt buchen.



Ihre Eintrittskarte in die TreueWelt:

Ein Konto bei der Stadtsparkasse Wuppertal.

treuewelt.sparkasse-wuppertal.de

Die TreueWelt hat ein neues Gesicht.

Mal eben nachschauen, ob es heute Abend noch eine Veranstaltung in Wuppertal gibt oder die Kino-Tickets günstiger zu haben sind. Das sind nur einige Vorteile der TreueWelt. Tausende Veranstaltungen wurden schon in der TreueWelt gebucht, hunderte Kinogutscheine verkauft und viele weitere Vorteile unserer Partner von den Kunden der Sparkasse Wuppertal in Anspruch genommen. Das alles zeigt uns, dass die TreueWelt eine gute Idee ist und wir weiter daran arbeiten sollten, sie noch komfortabler zu machen. Und das haben wir getan.

Die Online-Plattform TreueWelt hat nun noch mehr Möglichkeiten, wie zum Beispiel individuell einstellbare Filter oder eine vereinfachte Navigation. Neu ist auch der Direkt-Zugang aus dem Online-Banking. Lassen Sie sich einfach überraschen – die neue TreueWelt wartet auf Sie! Noch heute registrieren unter:

treuewelt.sparkasse-wuppertal.de

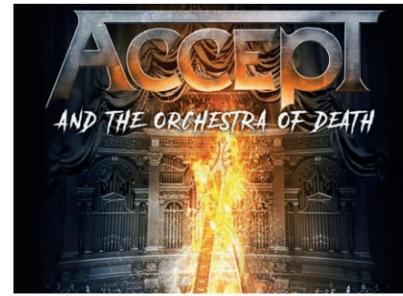




TreueWelt Veranstaltungen

vom 1. April bis 31. Juli 2019

APRIL 19



Samstag, 20. April 2019 | 20:00 Uhr
ACCEPT & The Orchestra Of Death
Bis zu 18,05 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Samstag, 20. April 2019 | 20:30 Uhr
Bergischer HC : MT Melsungen
Bis zu 5,20 Euro Rabatt
Unihalle



Donnerstag, 25. April 2019 | 20:00 Uhr
Helene Bockhorst – die fabelhafte Welt der Therapie
Bis zu 8,00 Euro Rabatt
die börse Wuppertal

APRIL 19



Donnerstag, 4. April 2019 | 19:00 Uhr
Kundenakademie: Sicheres WLAN/Smart Home
Bis zu 5,00 Euro Rabatt
Sparkassengebäude am Johannisberg



Donnerstag, 4. April 2019 | 20:00 Uhr
Herman van Veen – Tour 2019
Bis zu 14,70 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Sonntag, 7. April 2019 | 15:30 Uhr
Musikalische Kaffeetafel: „So stell’ ich mir die Liebe vor“
Bis zu 8,30 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Dienstag, 13. + 27. April 2019 | 14:00 Uhr
Wuppertaler SV Heimspiel
Bis zu 7,00 Euro Rabatt
Stadion am Zoo



Samstag, 27. April 2019 | 20:00 Uhr
20 Jahre ASP
Bis zu 16,45 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Dienstag, 30. April 2019 | 20:00 Uhr
Ü30 Exklusiv – Tanz in den Mai spezial
Bis zu 8,00 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Sonntag, 7. April 2019 | 17:00 Uhr
Cronenberger Männerchor: Frühjahrskonzert
Bis zu 8,00 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Montag, 8. April 2019 | 15:30 Uhr
Hausführung Historische Stadthalle Wuppertal
Bis zu 8,00 Euro Rabatt inkl. Kaffee u. Kuchen
Historische Stadthalle Wuppertal



Montag, 8. April 2019 | 20:00 Uhr
8. Sinfoniekonzert: Berg, Mahler & Beethoven
Bis zu 14,10 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Donnerstag, 2. Mai 2019 | 19:00 Uhr
Bergischer HC : Füchse Berlin
Bis zu 5,20 Euro Rabatt
Klingenhalle, Solingen



Samstag, 5. Mai 2019 | 16:00 Uhr
Bergischer HC : TVB 1898 Stuttgart
Bis zu 5,20 Euro Rabatt
Klingenhalle, Solingen



Samstag, 5. Mai 2019 | 16:00 Uhr
Kleine Ente Plumps
Bis zu 5,20 Euro Rabatt
Müllers Marionettentheater

MAI 19



Mittwoch, 10. April 2019 | 18:00 Uhr
15 Jahre Kindertal
Bis zu 4,10 Euro Rabatt
Sparkasse am Islandufer



Sonntag, 14. April 2019 | 18:00 Uhr
4. Orgel-Akzent: Orgel & Alphorn
Bis zu 7,50 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Samstag, 20. April 2019 | 20:00 Uhr
Tour de Farce
Bis zu 7,00 Euro Rabatt
TalTonTheater



Donnerstag, 9. Mai 2019 | 19:00 Uhr
Kundenakademie: Schutz vor Trojanern, Viren und Spam-Mails
Bis zu 5,00 Euro Rabatt
Sparkassengebäude am Johannisberg



Sonntag, 12. Mai 2019 | 11:00 Uhr
Jazz & Brunch mit Vladimir Burkhardt
Bis zu 12,00 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Sonntag, 12. Mai 2019 | 12:00 Uhr
SEGWAY-Tour
Bis zu 10,00 Euro Rabatt
Treffpunkt: Landstr. 47, Haan



Sonntag, 12. Mai 2019 | 15:30 Uhr
Musikalische Kaffeetafel:
„Das gibt’s nur einmal“
Bis zu 8,30 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Donnerstag, 16. Mai 2019 | 20:00 Uhr
Cocktail Lounge Studenten
Bis zu 6,00 Euro Rabatt
Sparkassenturm am Islandufer



Freitag, 17. Mai 2019 | 20:00 Uhr
Zauberer Jan Philip Wiepen – Ein magisches Duett mit 10 Fingern
Bis zu 8,00 Euro Rabatt
Sparkasse am Islandufer



Dienstag, 28. Mai 2019 | 17:00 Uhr
Kundenakademie: Bienenkunde auf dem Sparkassendach
Bis zu 5,00 Euro Rabatt
Sparkassengebäude am Johannisberg



Donnerstag, 30. Mai 2019 | 18:00 Uhr
Die Hochzeit des Figaro
Bis zu 11,80 Euro Rabatt
Oper Wuppertal



Dienstag, 4. + 18. Mai 2019 | 14:00 Uhr
Wuppertaler SV Heimspiel
Bis zu 7,00 Euro Rabatt
Stadion am Zoo



Samstag, 18. Mai 2019 | 16:30 Uhr
Wanderung mit einem Greifvogel
Bis zu 12,00 Euro Rabatt
Falknerei Bergisch Land, Remscheid



Sonntag, 19. Mai 2019 | 10:00 Uhr
Kanuschatzsuche auf der Wuppertalsperre
Bis zu 12,50 Euro Rabatt
Treffpunkt bitte in der TreueWelt einsehen



Sonntag, 2. Juni 2019 | 18:00 Uhr
Im Schatten kalter Sterne
Bis zu 10,50 Euro Rabatt
Oper Wuppertal



Dienstag, 5. Juni 2019 | 19:00 Uhr
Cocktail Lounge im 19. OG
Bis zu 6,00 Euro Rabatt
Sparkassenturm am Islandufer



Freitag, 7. Juni 2019 | 20:00 Uhr
Jürgen B. Hausmann
Bis zu 16,80 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Montag, 20. Mai 2019 | 19:00 Uhr
Sparkassenforum-Live: Europa – Made in China?
Bis zu 4,00 Euro Rabatt
Sparkassenforum am Islandufer



Montag, 20. Mai 2019 | 20:00 Uhr
9. Sinfoniekonzert: Weber, Hindemith & Cruixent
Bis zu 14,10 Euro Rabatt
Sparkassenforum am Islandufer



Mittwoch, 22. Mai 2019 | 20:00 Uhr
Talfahrt Sonderedition – 90 Jahre Wuppertal
Bis zu 7,00 Euro Rabatt
Sparkasse am Islandufer



Sonntag, 9. Juni 2019 | 15:00 Uhr
Bergischer HC: SG Flensburg-Handewitt
Bis zu 5,20 Euro Rabatt
ISS Dome, Düsseldorf



Mittwoch, 12. Juni 2019 | 18:00 Uhr
Dinner im 19. OG
Bis zu 40,00 Euro Rabatt
Sparkasse am Islandufer



Donnerstag, 13. Juni 2019 | 20:00 Uhr
Bodo Wartke: Klaviersdelikte
Bis zu 18,00 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Donnerstag, 23. Mai 2019 | 17:00 Uhr
Infoabend: Schule, fertig, los. Erfolgreich bewerben.
kostenlos
Sparkasse am Islandufer



Freitag, 24. Mai 2019 | 20:00 Uhr
Hotel Mama
Bis zu 9,65 Euro Rabatt
Komödie Wuppertal



Sonntag, 26. Mai 2019 | 11:00 Uhr
4. Familienkonzert: Peter Tschaikowsky im Portrait
Bis zu 5,90 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Sonntag, 14. Juni 2019 | 12:00 Uhr
SEGWAY-Tour
Bis zu 10,00 Euro Rabatt
Treffpunkt: Landstr. 47, Haan



Freitag, 14. Juni 2019 | 20:00 Uhr
Die Niere
Bis zu 7,00 Euro Rabatt
TalTonTheater



Sonntag, 16. Juni 2019 | 16:00 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz
Bis zu 4,00 Euro Rabatt
Müllers Marionettentheater



Montag, 17. Juni 2019 | 18:00 Uhr
Music-Institution
Bis zu 4,00 Euro Rabatt
Sparkassengebäude am Johannisberg



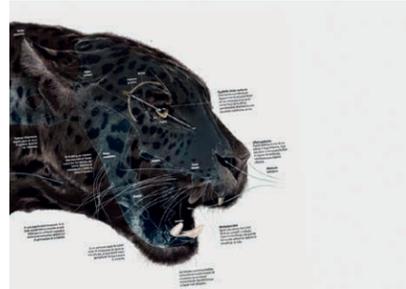
Sonntag, 23. Juni 2019 | 15:30 Uhr
Musikalische Kaffeetafel: „Durch Berlin fließt immer noch die Spree“
Bis zu 8,30 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Montag, 24. Juni 2019 | 20:00 Uhr
10. Sinfoniekonzert: Borodin, Schneider & Tschaikowsky
Bis zu 14,10 Euro Rabatt
Historische Stadthalle Wuppertal



Freitag, 28. Juni 2019 | 19:30 Uhr
Chicago – The Musical
Bis zu 31,50 Euro Rabatt
Capitol-Theater, Düsseldorf



Sonntag, 30. Juni 2019 | 18:00 Uhr
Die tote Stadt – Oper von Erich Wolfgang Korngold
Bis zu 11,80 Euro Rabatt
Oper Wuppertal



Montag, 8. Juli 2019 | 18:00 Uhr
Dinner im 19.0G
Bis zu 40,00 Euro Rabatt
Sparkasse am Islandufer



Mittwoch, 10. Juli 2019 | 18:00 Uhr
Dinner im 19.0G
Bis zu 40,00 Euro Rabatt
Sparkasse am Islandufer



Cashback-Partner finden leicht gemacht.

Ab sofort hat man alle Cashback-Partner bequem in der Hosentasche dabei. Denn durch die neue kostenlose App „S-Vorteile“ finden Sie, egal wo Sie in Deutschland sind, über 4000 lokale Händler, Gastronomen und Dienstleister, bei denen Sie mit jedem Einkauf mit der Sparkassen-Card sparen.

Jetzt gleich downloaden.



App-Store



Google Play Store

Einrichtung perfekt umgesetzt.



Im „Holzraum“ in Schloss Lüntenbeck lässt Tischlermeister Thorsten Picklein maßgefertigte Träume wahr werden.

„Wohnen, Essen, Schlafen – Einrichtung perfekt umgesetzt“, so lautet das Motto von Tischlermeister Thorsten Picklein. Wer den Holzraum im Schloss Lüntenbeck betritt, der will eigentlich direkt zwei Dinge: So lange wie möglich bleiben, um all die schönen Dinge zu bestaunen. Und so viel wie möglich von diesen schönen Dingen im eigenen Zuhause stehen haben. Wie der Name schon verrät, dominiert das Material Holz die Einrichtung, die sich auf zwei Etagen verteilt. Doch wer genau hinschaut, entdeckt noch weitere Gestaltungselemente. „Ich arbeite gerne mit Glas und Lack. So entstehen zeitlos moderne Stücke“, sagt Thorsten Picklein.

Gegründet wurde der Meisterbetrieb mit Stammsitz in Cronenberg vor 12 Jahren. In der 700 Quadratmeter großen Werkstatt entstehen Kundenwünsche. Von der Idee bis zum Entwurf und zum fertigen Stück brauchen der Meister und sein sechsköpfiges Team um die acht Wochen. Ein besonderes Schätzchen sind die Betten aus



Zirbenholz, die für tiefen und erholsamen Schlaf sorgen. Passend dazu gibt es die ergonomischen Bettensysteme der österreichischen Hersteller Pronatura und Relax, die einen gesunden Schlaf fördern und ergonomisch unterstützen.

„Um unsere Arbeiten besser präsentieren zu können, habe ich lange nach einem geeigneten Raum gesucht. Hier im Schloss Lüntenbeck bin ich dann endlich fündig geworden“, schwärmt Thorsten Picklein von seinem Showroom für exklusive Holzmöbel. „Die Besucher sind eingeladen, die Einrichtung zu entdecken. Bei uns darf man sich auf die Betten legen, an die Kommoden lehnen und am großen Esstisch Platz nehmen“, erklärt der Chef. Wer vom Showroom und den schönen Möbeln nicht genug bekommt, für den hat der Tischlermeister noch eine perfekte Ergänzung. Er bietet Events an. „Kochen in der Küche, ein Glas Wein am großen Küchentisch trinken, das kann man alles bei uns machen“, verrät er. Ob dann überhaupt noch jemand nach Hause fahren mag?



Holzraum im Schloss Lüntenbeck
Lüntenbeck 1
42327 Wuppertal
Telefon 0202 47934444
holzraum-luentenbeck.de

Essen wie im Urlaub an der Wupper.



Pizza, Pasta, frische Salate: Im Vapiano an der Alexanderstraße gibt es „Fast Casual Dining“ an drei Stationen.

Am liebsten mag er Pasta. Pasta Arrabiata mit Hähnchenbrust. Bei Nudeln liebt es Aytekin Duman (40) ganz klassisch. Und das bei all der Auswahl auf der immer wieder wechselnden Speisekarte. Duman ist seit 2014 Restaurantleiter im Restaurant Vapiano an der Alexanderstraße. Eröffnet hat es ein Jahr zuvor. 35 Mitarbeiter, wie auch Salatdame Milva zu seiner Linken und Irini Oepp aus dem Management, kümmern sich täglich um das Wohl ihrer Gäste.

Warum sich ein Besuch im Vapiano lohnt? Aytekin Duman muss nicht lange überlegen. „Bei uns wird alles ganz frisch gemacht. Der Pizzateig, der Pastateig, die Zutaten.“ Das merke der Gast an der Qualität der Speisen. Hier schmeckt es typisch italienisch. „Fast Casual Dining“ ist das Konzept der Systemgastronomie – ganz entspannt und ungezwungen essen. Dafür sorgen die gro-

ßen, lichtdurchfluteten und mit schlichten Holzmöbeln geschmackvoll ausgestatteten Räume. An den großen Tischen kommt man schnell mit anderen Gästen ins Gespräch. Das Herzstück ist ein großer Olivenbaum – Symbol für Leichtigkeit und Freude, Feste und Feiern.

Wer das Restaurant betritt, wird am Eingang mit einer Verzehrkarte ausgestattet. Dann geht es zum Platz, wo man in Ruhe aus der Speisekarte aussuchen kann, oder gleich an eine der großen Stationen für Salat, Pizza und Pasta. Das sind die Herzstücke der Vapiano-Küche. Das Schöne, und für die Gäste jedes Mal etwas Besonderes: „Hier kann man zusehen, wie das Essen direkt frisch zubereitet wird, und dem Koch direkt besondere Wünsche durchgeben“, sagt Duman. Nicht zu vergessen ist die „Dolci-Station“, eine Bar mit köstlichen Desserts, Kaffeespezialitäten und diversen guten Weinen. Für die Zukunft wünscht sich der Chef vor allem eines: „Noch bekannter in Wuppertal zu werden. Es gibt noch einige, die gar nicht wissen, dass es

uns an der B7 gibt, und ein Besuch bei uns lohnt definitiv immer.“ Er hat recht. Wer einmal kommt, der wird Wiederholungstäter.



Vapiano
Alexanderstr. 1
42103 Wuppertal
Telefon 0202 76949515
vapiano.com/de

Das E-Bike ist der beste Fitnesstrainer.



Jürgen Feldheim hat garantiert für jeden Anspruch das richtige Bike – ob klassische Fahrräder, Motorroller oder total moderne und fast schon spacige E-Bikes.



Wer die neuen Ladenräume an der Hochstraße 8 betritt, der merkt ganz schnell: Das stimmt! Auf rund 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche lässt Feldheim die Liebhaberherzen höher schlagen.

Da sind die hübschen Klassiker von Gazelle, die sich schlank und grazil nebeneinanderreihen, die schicken Motorroller von GTS, und vorne im Verkaufsraum warten schon die E-Bikes von Husqvarna und Raymon auf ihre neuen Besitzer. Ein weiteres Highlight sicherlich auch: die Enduro E 10 für Kinder. Das Kindermotorrad für kleine Fahrer ab drei Jahren ist über eine App steuerbar. Die Eltern können beispielsweise die Geschwindigkeit darüber festlegen. „Das Kindermotorrad fördert die Motorik bei Kindern“, sagt Jürgen Feldheim.

Dem gelerntsten Zweiradmechaniker ist vor allem eine Sache sehr wichtig: Den Kunden absolute Spitzenqualität im Tal zu bieten. Dafür besucht er im Jahr mehrmals Fortbildungen, lässt sich schulen und ist auf

JF Zweiradtechnik
Hochstraße 8
42105 Wuppertal
Telefon 0202 25737535
jf-zweiradtechnik.de

Messen nach neuen Trends auf der Suche. Denn E-Bikes mit ihren Motoren sind eine Wissenschaft für sich. Feldheim sieht viele Vorzüge in den motorisierten Fahrrädern. „Sie sind gut für die Gesundheit. Durch sie kommen viele Menschen überhaupt wieder auf das Fahrrad. Ein E-Bike ist Ihr persönlicher Fitnesstrainer: So verbinden Sie Freizeit und Fitness“, erklärt Jürgen Feldheim und fügt noch hinzu: „Mit dem E-Bike sind sie in einer Stadt wie Wuppertal natürlich auch schneller.“ Da seien aber auch die von JFZ angebotenen E-Roller eine leise und günstige Alternative. Schließlich lägen 90 Prozent aller Tagesfahrten unter 10 Kilometern. Für die kleinen Flitzer kein Problem.

Für seine Kunden, die mittlerweile sogar aus Bremen kommen, nimmt sich der Chef immer viel Zeit. Seine Kompetenz zahlt sich aus. „Es ist besser, in einem Bereich sehr spezialisiert zu sein, als alles anbieten zu wollen wie ein Großhändler.“ Reparaturen und Serviceleistungen für seine Kunden runden das Rundum-sorglos-Paket ab.

Erstklassiges Weiterkommen.



Taxi- und Mietwagen Schildberg schreibt guten Service groß und bringt jeden pünktlich ans Ziel – ob Führungskräfte namhafter Unternehmen oder Oma Kirschbaum.

„Oma Kirschbaum, wie geht es dir?“, ruft Simon Wilde ins Telefon. Er steht im Büro von Taxi- und Mietwagen Schildberg und freut sich sichtlich über den Anruf. „Kein Problem, wir holen dich ab!“ An Stammkunden mangelt es Taxi Schildberg wahrhaftig nicht. „Bei uns wird Service großgeschrieben!“, sagt Fahrer Peter Rosky. „Deswegen bleibt man uns treu.“ Man merkt: Schildberg ist mehr als ein Taxiunternehmen. Botenfahrten oder Essens- und Besorgungsfahrten gehören ebenso auf die Tagesordnung wie das Vermieten von Limousinen für Events oder Schülertransporte.

2018 hat Simon Wilde das Unternehmen übernommen; seine Arbeit macht ihm sichtlich Spaß. Im Büro, das seine Mitarbeiterinnen Anne und Ann-Kathrin schmeißen,

herrscht familiäre Stimmung. Fahrer kommen rein, trinken eine Tasse Kaffee und tauschen sich kurz aus, bevor es schon wieder weitergeht. Die Zentrale ist nahezu rund um die Uhr erreichbar, auch Buchungen über SMS oder WhatsApp werden gerne angenommen. In allen Wagen kann man per Paypal bezahlen, und Kundenkarten für Stammkunden gibt es auch. Auf diese Weise muss beim Einsteigen nur noch ein Barcode gescannt werden, die Rechnung kommt dann am Ende des Monats – ohne lästige Unterschriften.

Der Fuhrpark besteht aus drei Taxen und drei schwarzen Limousinen, allesamt topgepflegte Wagen. „Wir haben sehr viele Businesskunden, die wir regelmäßig zu Geschäftsterminen oder zum Flughafen fahren.“ So kommt es auch, dass die Wagen der Firma ohne Werbung fahren, denn viele Businesskunden bevorzugen gepflegte, schlichte Limousinen ohne Slogan. Chauffiert wird man von einem professionellen Team, bestehend aus 14 Fahrern, darunter ein Deutschlehrer

und eine ehemalige Unternehmerin, sogar ein perfekter Rudi-Carrell-Imitator ist dabei.

Die Herausforderung des kommenden Jahres? Neuer Name, gewohnte Qualität: Bald fahren die Fahrzeuge von Taxi Schildberg unter neuer Flagge. Was dann drauf steht, wird noch nicht verraten. Was drin ist, ist aber schon klar: bester Service und stets eine sichere Fahrt.

Taxi und Mietwagen Schildberg
Hacklandweg 47
42115 Wuppertal
Telefon 0202 710334
taxi-schildberg.de

Im Eldorado für Fotofreunde.



Beratung, Service, Qualität: Ein Besuch bei Foto Huppert in Cronenberg lohnt sich – nicht nur für professionelle Fotografen.



Foto Huppert
Cronenberger Str. 330
42349 Wuppertal
Telefon 0202 401199
foto-huppert.de

Oben in Cronenberg mit Blick über die Stadt befindet sich das Eldorado für Fotofreunde. 1989 gründete der Cronenberger Michael Huppert sein Fotogeschäft aus dem eigenen Wohnzimmer heraus, damals noch als Versandhandel. Lange Zeit war er nicht nur der größte Händler von Kameras und Fotozubehör in ganz Deutschland, sondern lieferte auch ins europäische Ausland, in die USA und nach Asien. Sein Service überzeugt bis heute.

2008 hat Huppert in Ergänzung das Ladengeschäft eröffnet. In Zeiten des exzessiven Onlineshoppings eine wahre Wohltat: Gut sortierte Regale, ein großes Sortiment an Kameras, Objektiven, Filtern – davon bietet Huppert übrigens 960 verschiedene an. Außerdem ist er qualifizierter Markenhändler für Fujifilm, Canon, B+W Filter, Zeiss, Panasonic, Sony und viele mehr. Das wichtigste Angebot steht aber natürlich nicht im Regal, sondern im besten Falle in Gestalt von Michael Huppert und seinen zwei Angestellten davor. Inzahlungnahme für Umsteiger zu fairen Preisen wird übrigens ebenfalls angeboten. Und wer ein altes

Schätzchen auf dem Dachboden findet, kann dieses hier nach Taxierung in Zahlung geben oder verkaufen.

Foto Huppert konzentriert sich nicht nur auf professionelle Fotografen, sondern freut sich über jeden, der Freude an der Fotografie hat oder mal reinschnuppern möchte. Und für alle, die sich weiterbilden möchten, bietet er Fotokurse an, die fast schon Eventcharakter haben: Die Fotoschüler machen Ausflüge zur Gesenkschmiede nach Solingen oder besuchen Utopia-Stadt, veranstalten Action-Shootings auf dem Hundeplatz und lernen richtig Blitzen und Ausleuchten. In diesen Schulungen kann Huppert weitergeben, was ihn an der Fotografie fasziniert und ihn zum Händler mit Herzblut macht: die unendlichen Möglichkeiten der Gestaltung, die eine gute Kamera ermöglicht und die durch die alltägliche Verwendung der Smartphone-Kameras manchmal in Vergessenheit geraten. „Klar, Handykameras sind gut für Schnapshots. Aber mit Fotografie hat das nichts zu tun“, betont er. Recht hat er!

Schönheit hat kein Rezept.



Die Kunden des „Medical Beauty Center“ bekommen daher keine Behandlung von der Stange, sondern individuelle Beratung – von Kopf bis Fuß.

Denn Inhaberin Anna Kozok ist als Heilpraktikerin und angehende Alternativmedizinerin eine ganzheitliche Betrachtung des menschlichen Körpers wichtig. Kunden bekommen hier eine breite Produktpalette von Haarentfernungen über dermatologische Behandlungen bis hin zur Fußpflege aus einer Hand. Eine besondere Spezialität des Salons ist die sogenannte Hyaluron-Behandlung, bei der Wassermoleküle unter die Haut gespritzt werden. Durch den minimal-invasiven Eingriff wird die Haut nachhaltig gestrafft – für bis zu drei Jahre.

Im „Medical Beauty Center“ geht es aber nicht nur um Schönheit, sondern vor allem auch um Gesundheit – im Körper und im Geiste. Daher gehört zum Beispiel auch Meditation zum Portfolio. „Meine Kundinnen sprechen häufig von einer heilenden Ener-

gie“, sagt Anna Kozok. Allen Anwendungen ist die hohe Qualität gemein, die Anna Kozok aus der Kö-Klinik in Düsseldorf mit nach Wuppertal gebracht hat. „Mein Wunsch war es, meinen Anspruch in einem eigenen Laden verwirklichen zu können und meinen Kunden die Perfektion zu bieten, die ich mir selbst wünsche.“

Perfekte Behandlung wird im „Medical Beauty Center“ großgeschrieben, von der Vorstellung „perfekter Körperideale“ hält die Inhaberin dagegen wenig. Vielmehr ist sie davon überzeugt, dass jeder Mensch schön ist, und möchte ihren Kunden das Gefühl einer natürlichen Schönheit geben. Das Wichtigste ist für Anna Kozok daher: Ehrlichkeit. Längst nicht jede Behandlung ist für jeden Kunden geeignet – und das sagt sie dann auch. „Ich möchte abends in den Spiegel schauen können. Daher berate ich meine Kunden fair und zeige ihnen auch Grenzen auf, wenn ich der Meinung bin, dass ein bestimmtes Produkt nicht zu ihnen passt oder ihnen nicht guttut.“

Das zahlt sich aus: Der Salon besteht bereits seit elf Jahren an der Kaiserstraße in Vohwinkel. Die Kunden kommen nicht nur aus Wuppertal, sondern auch aus den Nachbarstädten und zum Teil sogar aus ganz NRW. Nur aus der direkten Nachbarschaft selbst bekommt Anna Kozok wenig Besuch. „Wir freuen uns auf jeden Vohwinkler, der Lust hat, uns mal kennenzulernen“, sagt sie. „Denn nur so wird und bleibt Vohwinkel lebendiger Stadtteil mit kleinen Geschäften und Unternehmen vor Ort.“

Medical Beauty Center
Kaiserstr. 19
42329 Wuppertal
Telefon 0202 789230

Auto & Mobiles

Autoteile Herndler | 3,5 %

Albrechtstr. 17, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 4468770
www.autoteile-herndler.de

Ralf Philippeit Kfz-Meisterbetrieb | 7 %

Düsseldorfer Str. 88, 42115 Wuppertal
Telefon 0202 710595
www.kfz-philippeit.de

Fahrrad Wildmann | 3,5 %

Obere Lichtenplatzer Str. 353, 42287 Wuppertal
Telefon 0202 2541594
www.fahrrad-wildmann.de

Autohaus Wollmar & Becker Skoda Service Partner | 5 %

Kleine Str. 1, 42289 Wuppertal
Telefon 0202 626219
www.wollmar-becker.de

King Bikes e. K. | 2,5 %

Königsstr. 161, 42853 Remscheid
Telefon 02191 882288
www.king-bikes.de

Armin Treder Kfz-Meisterbetrieb | 3 %

Alte Ratinger Landstr. 25, 42489 Wülfrath
Telefon 02058 913893
www.auto-treder.de

Kfz-Technik Schmidt | 3 %

Elberfelder Str. 252 a, 45549 Sprockhövel
Telefon 0202 7730158
www.kfztechnik-schmidt.de

Kfz Kula | 3 %

Spitzenstr. 35, 42277 Wuppertal
Telefon 0202 604488
www.kfz-kula.de

MS Automobile | 3 %

Walter-Freitag-Str. 40, 42899 Wuppertal
Telefon 02191 6969988
www.schleger-schmiede.de

Michael Görke Kfz-Werkstatt | 5 %

Friedrich-Ebert-Str. 434, 42117 Wuppertal
Telefon 0202 715758

Michael Kroll Kfz-Fachwerkstatt | 3 %

Große Hakenstr. 42, 42283 Wuppertal
Telefon 0202 649983

Erdem Karosserie und Lackiererei | 3 %

Friedrich-Ebert-Str. 125 b, 42117 Wuppertal
Telefon 0202 7259959
www.autoglas-wuppertal.de

★ JF Zweiradtechnik | 3 %

Bahnstr. 26–28, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 25737512
www.jf-zweiradtechnik.de

★ Taxi Schildberg | 4 %

Hacklandweg 47, 42115 Wuppertal
Telefon 0202 710334
info@taxi-schildberg.de

Blumen & Geschenke

Fleur – florale Werkstatt | 5 %

Schwelmer Str. 200, 42389 Wuppertal
Telefon 0202 42988555
www.fleur-wuppertal.de

Blumen Naumes | 5 %

Staastr. 17, 42369 Wuppertal
Telefon 0202 462838

blumen bartsch | 5 %

Friedrich-Engels-Allee 281, 42285 Wuppertal
Telefon 0202 81910

Blumenhaus Markowitz | 5 %

Stephanstr. 2, 42119 Wuppertal
Telefon 0202 423582
www.blumenhaus-markowitz.de

Blumen Koch | 5 %

Hauptstr. 57, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 475279
www.blumenkoch-cronenberg.de

Schwelmer Blumenland | 5 %

Hauptstr. 83, 58332 Schwelm
Telefon 02336 4084507

Gartenbaumschule Uwe Jäger | 4 %

Am Sonnenblick 11, 42369 Wuppertal
Telefon 0202 462178
www.jaeger-baumschule.de

GartenBaumschule Selders | 5 %

Elberfelder Str. 217, 42781 Haan
Telefon 02129 94000
www.selders.de

Carpe Diem Floristik | 2 %

Herzogstr. 5, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 446297
www.carpe-diem-floristik.de

LOLLIPOP – Ballons – Geschenke – Verpackungen | 3 %

Rosenhügeler Str. 7, 42859 Remscheid
Telefon 02191 343373
www.lollipop-ballon.de

Dienstleistung

Sanitär- und Heizungstechnik Brockmann | 5 %

Heckinghauser Str. 182, 42289 Wuppertal
Telefon 0202 626221
www.sanitaer-brockmann.de

Fahrschule Karlheinz Hölterhoff | 3 %

Berliner Str. 136, 42277 Wuppertal
Telefon 0202 661143
www.fahrschule-hoelterhoff.de

ROHR-FREI SCHNELLDIENST | 5 %

Bornberg 91, 42109 Wuppertal
Telefon 0202 7560000
Elberfelder Str. 85, 42853 Remscheid
Telefon 02191 461644
Heribertweg 13 c, 42657 Solingen
Telefon 0212 72015
Fichtenstr. 70, 40233 Düsseldorf
Telefon 0211 97646776
www.zimmerbeutel.de

Schlüsseldienst Becker | 3 %

Kasinostr. 32, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 301718
www.schluesseldienst-becker.de

Barmer Sicherheitstechnik | 5 %

Schwarzbach 180, 42277 Wuppertal
Telefon 0202 665556
www.barmer-schluesseldienst.de

Wuppertaler Schlüsseldienst | 5 %

Berliner Str. 63, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 666764
Alter Markt 30, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 553504
Friedrichstr. 41, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 429790
www.wuppertaler-schluesseldienst.de

Baedeker Brandschutz | 3 %

Hochstr. 71–71 a, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 303011
www.baedeker-brandschutz.de

Freistil Fotografie | 5 %

Schloss Lüntenberg, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 6950950
www.freistil-foto.de

Bismarck Schlüsseldienst | 5 %

Markt 25, 42853 Remscheid
Telefon 02191 5911566
www.bismarck-schluesseldienst.de

PHOTOPIA | 5 %

Steinweg 18, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 76976776
www.photo-pia.com

Umzüge S. Klein | 2 %

Bayreuther Str. 72, 42115 Wuppertal
Telefon 0202 316373
www.umzuege-stefanklein.de

Scharlau Zweirad- und Gartentechnik | 5 %

Langenberger Str. 215, 42551 Velbert
Telefon 02051 250832
www.scharlau24.de

Foto Lammer | 3 %

Kaiserstr. 4, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 74722544
www.uwelammer.de

Elektro-Hausgeräte Engelhardt | 2 %

Oberer Griffenberg 156, 42119 Wuppertal
Telefon 0202 245599
www.245599.de

Elektro Halbach | 2 %

Friedenshort 4, 42369 Wuppertal
Telefon 0202 464041
www.elektrohalbach.de

Einkaufen

★ Foto Huppert | 2 %

Cronenberger Str. 330, 42349 Wuppertal
Telefon 0202 401199
www.foto-huppert.de

Nelle-Haus | 2,5 %

Hauptstr. 14, 42349 Wuppertal
Telefon 0202 2472266
www.nelledecoshop.de

Staubsaugerservice Dürholt | 3,5 %

Tannenbergr. 38, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 303775
www.staubsaugerprofis.de

Auktionshaus Lauritz | 2 %

Kappeler Str. 154, 40599 Düsseldorf
Telefon 0211 3023470
www.lauritz.com

KONFETTI | 3 %

Morianstr. 31, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 444303
Hofaue 58–60 (im akzenta), 42103 Wuppertal
Telefon 0202 2549591
www.konfetti-wuppertal.de

Kunterbunt Stoffe – Mode – Geschenke | 3 %

Wetterauer Str. 13, 42897 Remscheid
Telefon 02191 668986

★ Die mit einem Stern gekennzeichneten Partner stellen wir in diesem Heft vor.

Elektronik & Computer

SP: Wagner | 3,5 %

Kaiserstr. 125, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 784622

Hifi Studio 9 | 2 %

Gewerbeschulstr. 21, 42289 Wuppertal
Telefon 0202 555053
www.hifi-studio-9.de

NISSI Computer | 5 %

Berliner Str. 142, 42277 Wuppertal
Telefon 0202 6693342
www.nissicomputer.com

Kommunikationszentrum Wuppertal | 3 %

Navigeser Str. 322, 42113 Wuppertal
Telefon 0202 272310
www.kommzentrum.de

Gesundheit

Höhle Orthopädie-Schuhtechnik | 5 %

Vohwinkeler Str. 27, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 730596

Hotels & Reisen

Wuppertal Touristik City Center | 2 %

Kirchstr. 16, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 5632270 oder -2180
www.wuppertal-marketing.de

Park Villa | 2 %

Erich-Hoepner-Ring 5, 42369 Wuppertal
Telefon 0202 28335400
www.parkvilla-wuppertal.de

Atelier Hotel Nüller Hof | 3 %

Nüller Str. 98-100, 42115 Wuppertal
Telefon 0202 763208
www.nueller-hof.de

Kunst, Kultur & Kino

Barmer Bahnhof | 2,5 %

Winklerstr. 2, 42283 Wuppertal
Telefon 0177 8330585
www.bb-2.de

Rotationstheater | 10 %

Kölner Str. 2 c, 42897 Remscheid
Telefon 02191 661422
www.rotationstheater.de

Lebensmittel

Mathe's Nudellädchen | 7 %

Sonnborner Str. 63, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 4740311
www.nudeltoepfchen.de

Metzgerei Kaufmann | 2 %

Rolingswerth 9, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 557798
Hauptstr. 4, 42349 Wuppertal
Telefon 0202 471269
Friedrich-Ebert-Str. 48, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 870200
Kaiserstr. 120, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 781360
www.metzgerei-kaufmann.de

Metzgerei Uhlemeyer | 2 %

Hopfenstr. 26, 42119 Wuppertal
Telefon 0202 422438
www.metzgerei-uhlemeyer.de

McWhisky | 5 %

Gertenbachstr. 12, 42899 Remscheid
Telefon 0202 6952133
www.mcwhisky.com

Noll Wein ... und mehr | 7 %

Elberfelder Str. 138, 45549 Sprockhövel-Herzkamp
Telefon 0202 2579727
www.wein-noll.de

Wein Vergnügen | 10 %

Friedrich-Ebert-Str. 68, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 265515
www.wein-vergnügen.de

Der Wein & Sektladen | 5 %

Luisenstr. 72, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 2982519
www.ihrweinundsektladen.de

Der Sparschweinmarkt | 2 %

Kohlenstr. 79, 42389 Wuppertal
Telefon 0202 665836

Mili Markt | 2 %

Wittener Str. 7, 42275 Wuppertal
Hofkamp 9, 42103 Wuppertal
Telefon 0176 48860185

Haaner Teeladen | 2,5 %

Marktpassage 2, 42781 Haan
Telefon 02129 54862

Weinhandlung Fahrenheit 64 | 3 %

Obergrünewalder Str. 13, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 898010
www.fahrenheit64.de

Die Ägäis – Griechische Lebensmittel | 2 %

Bredde 81, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 51512846

Supermarkt MT Market | 3 %

Opphofer Str. 10, 42107 Wuppertal
Telefon 0202 94603373

Mode, Schmuck & Accessoires

Esma Export | 2 %

Rolingswerth 14, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 75886426

Juwelier Sedef | 7 %

Werth 80, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 2545555
www.juwelier-sedef.com

Sedef Gold | 7 %

Turmhof 4, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 47960010

WORK + FASHION Teamkleidung | 5 %

Bismarckstr. 118, 42859 Remscheid
Telefon 02191 929320
www.work-fashion.de

Oelberger Taschenmanufaktur | 3 %

Marienstr. 46, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 29993070
www.oelberger-taschenmanufaktur.de

GISIS Boutique | 3 %

Kaiserstr. 32, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 4292211
www.gisis.de

Juwelier EFES | 3 %

Alleestr. 75, 42853 Remscheid
Telefon 02191 209898
www.juwelier-efes.de

Westernshop Route 66 | 5 %

Untermauerstr. 3, 58332 Schwelm
Telefon 0160 94644141
www.westernstorerroute66.de

Optiker & Hörgeräteakustiker

Augenoptik Riedesel | 5 %

Friedrich-Engels-Allee 263, 42285 Wuppertal
Telefon 0202 2800220
www.optik-riedesel.de

Optik Dirk | 3 %

Hindenburgstr. 3, 42853 Remscheid
Telefon 02191 8944632
www.optik-dirk.de

Augenoptik Gamers | 5 %

Spitzenstr. 1–3, 42389 Wuppertal
Telefon 0202 2748239
Vohwinkeler Str. 5, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 6070634
www.augenoptik-gamers.com

Schrader Optik | 2 %

Weinberg 10, 42109 Wuppertal
Telefon 0202 7052616
www.schraderoptik.de

Hörbar | 3 %

Friedrich-Ebert-Str. 47, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 3727220
www.hoerbar-hoergeraete.de

Optik Bergen | 5 %

Düsseldorfer Straße 67, 42697 Solingen
Telefon 0212 76328
www.optikbergen.de

★ Die mit einem Stern gekennzeichneten Partner stellen wir in diesem Heft vor.

Restaurants & Cafés

Mathe's Nudeltöpfchen | 7 %

Sonnborner Str. 63, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 740311
www.nudeltloepfchen.de

Wuppertaler Brauhaus | 2,5 %

Kleine Flurstr. 5, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 255050
www.wuppertaler-brauhaus.de

Restaurant Croatien | 2 %

Südstr. 10, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 313128
www.restaurant-croatien.de

Orangerie | 5 %

Elisenturm | 5 %

Hardt Terrassen | 5 %

Telefon 0178 4669028

Café Elise | 5 %,

Telefon 0202 94600730
Elisenhöhe 1–2, 42107 Wuppertal
www.elisenhoehe.de

Kapadokya Restaurant | 3 %

Neumarktstr. 38, 42103 Wuppertal
Telefon 0152 09193546

Da Noi | 5 %

Beckmannshof 20, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 60934578
www.da-noi-wuppertal-barmen.de

Brasserie im Opernhaus | 5 %

Kurt-Drees-Str. 4, 42283 Wuppertal
Telefon 0202 87056512
www.culinaria-wuppertal.de

Restaurant Atelier | 3 %

Hofaue 51, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 4968810
www.restaurant-atelier.de

Troxler Rösterei | 3 %

Zum Alten Zollhaus 2, 42281 Wuppertal
Telefon 0202 2705333
www.troxler-werkstaetten.de

Troja Café & Restaurant | 3 %

Kipdorf 11, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 69373651
www.troja-wuppertal.de

Restaurant Shiraz | 3 %

Wittener Str. 288, 42279 Wuppertal
Telefon 0202 26533779
www.restaurant-shiraz.com

Chang Thai Restaurant | 3 %

Thailändische u. philippinische Spezialitäten
Hochstr. 9, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 8702904
www.changthai-restaurant.de

Restaurant Junkbrunnen | 3 %

Wuppertaler Str. 160, 42653 Solingen
Telefon 0212 593310
www.junkbrunnen.de

Hayat | 3 %

Schreinerstr. 26, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 308329
www.hayat-jiyan.de

Nüller Hof | 3 %

Nüller Str. 98-100, 42115 Wuppertal
Telefon 0202 763208
www.nueller-hof.de

Brauereiaussschank Becherhus | 2 %

Kaiserstr. 47, 42781 Haan
Telefon 02129 3475050
www.becherhusaan.de

Scarpati | 2 %

Scheffelstr. 41, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 784074
www.scarpati.de

★ Vapiano | 3 %

Alexanderstr. 1, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 76949515
vapiano.com/de

Enchilada | 1 %

Friedrich-Ebert-Str. 130, 42117 Wuppertal
Telefon 0202 3179999
www.enchilada-wuppertal.de

Fastfood, Schnell & Lecker

Burgermarkt Wuppertal | 5 %

Kipdorf 33, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 75802331
www.burgermarkt.de

Metzgerei Kaufmann Bistro Cronenberg | 2 %

Hauptstr. 2, 42349 Wuppertal
Telefon 0202 6983862

Metzgerei Kaufmann Bistro Elberfeld

Friedrich-Ebert-Str. 48, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 87020250
www.metzgerei-kaufmann.de

Burger King | 1 %

Aue 34-36, 42103 Wuppertal
Obere Lichtenplatzer Str. 302, 42287 Wuppertal
Alter Markt 1, 42275 Wuppertal

Schönheit & Wellness

Tina's Hairlounge | 5 %

Heckinghauser Str. 35, 42289 Wuppertal
Telefon 0202 89838308

Bino's Stylecut | 5 %

Goethestr. 30, 42489 Wülfrath
Telefon 02058 1799481

Hair Design Danzia | 5 %

Hofkamp 86, 42103 Wuppertal
Telefon 0202 4936998

Beauty Empire | 5 %

Hochdahler Str. 13–15, 42781 Haan
Telefon 02129 5853542
www.beautyempire.de

★ Medical Beauty Center | 2 %

Kaiserstr. 19, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 789230

Sport & Freizeit

Formwelt | 3 %

Einern 2, 42279 Wuppertal
Telefon 0202 31720300
www.formwelt.de

Rack n Roll Billard Cafe | 5 %

Daniel-Schürmann-Str. 41, 42853 Remscheid
Telefon 02191 2093511
www.rack-n-roll.de

Well & Sports Oase | 5 %

Kreuzstr. 76, 42277 Wuppertal
Telefon 0202 667777
www.wuppertal-oase.de

FÜHLBAR fit – Wuppertal | 3 %

Hauptstraße 49, 42349 Wuppertal
Telefon 0202 87057237

FÜHLBAR fit – Remscheid

Kölner Straße 39, 42897 Remscheid
Telefon 02191 6908048
www.fuehlbarfit.de

Wohnen, Einrichten & Bauen

Consiglio Gardinen | 7 %

Steinweg 50, 42281 Wuppertal
Telefon 0202 2503100
www.consiglio-gardinen.de

Raumausstattung Stephan Werner | 5 %

Karlstr. 52, 42105 Wuppertal
Telefon 0202 3097114
www.raumausstattung-wuppertal.com

Kaminlandschaft | 5 %

Gertenbachstr. 12, 42899 Remscheid
Telefon 02191 2090463
www.kaminlandschaft.de

Gräfe Glas & Fenstertechnik | 5 %

Friedrich-Ebert-Str. 109–111, 42117 Wuppertal
Telefon 0202 870070
www.graefe-glas.de

Kaminofenstudio ihr-energieeinsparhaus-west | 5 %

Uellendahler Str. 200, 42109 Wuppertal
Telefon 0202 52709985
www.ihr-energieeinsparhaus-west.de

Bergenthal Leuchten | 3 %

Kölner Str. 30, 58135 Hagen
Telefon 02331 41213
Alexanderstr. 22, 58135 Hagen
Telefon 02331 4846640
www.leuchten-bergenthal.de

Dinnebier-Licht | 5 %

Schloss Lüntenberg, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 274330
www.dinnebier-licht.de

WohnStil | 3 %

Kemmannstr. 2, 42349 Wuppertal
Telefon 0202 7474760
www.textilconcept.de

Wupper-Küchen GmbH | 5 %

Uellendahler Str. 460, 42109 Wuppertal
Telefon 0202 9631120
www.wupper-kuechen.de

Weicken & Schmidt GmbH | 3 %

Berliner Str. 62, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 64730
www.weicken-schmidt.de

Sabel – Küchen mit Leidenschaft | 3 %

Lohsiepenstr. 6, 42369 Wuppertal
Telefon 0202 4660964
www.kuechen-sabel.de

★ Holzraum im Schloss Lüntenberg | 5 %

Lüntenberg 1, 42327 Wuppertal
Telefon 0202 47934444
www.holzraum-luentenberg.de

★ Die mit einem Stern gekennzeichneten Partner stellen wir in diesem Heft vor.

Auf zu unseren „Neuen“.

Bei unseren neuen Cashback-Partnern lohnt sich ein Besuch – oder am besten gleich mehrere.

Zahlen Sie einfach mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) und sichern Sie sich Ihre Cashback-Gutschrift direkt auf Ihr Konto. Und das Gute ist: Für diesen Service sind Sie automatisch freigeschaltet. Sie brauchen nichts weiter tun.



rechts

Whoppertal

Wenn sich eine Fast-Food-Kette mit Wuppertal identifizieren lässt, dann ist es Burger King. Und für alle, die denken, der WHOPPER® ist das Maß der Dinge – sie haben recht! Das „Riesending“ (engl. Whopper) wird heute weltweit 2,1 Mrd. Mal pro Jahr verkauft und überzeugt überall mit seinem einzigartigen Geschmack. Nicht nur die Namensähnlichkeit mit unserem geliebten Gewässer ist Grund genug für das Unternehmen mit mittlerweile drei Standorten, den Wuppertaler Kunden noch etwas mehr Benefit zu gönnen. Also, auf zu Burger King.

BURGER KING

Aue 34–36, 42103 Wuppertal
Obere Lichtenplatzer Str. 302, 42287 Wuppertal
Alter Markt 1, 42275 Wuppertal
burgerking.de



1%
Cashback



links

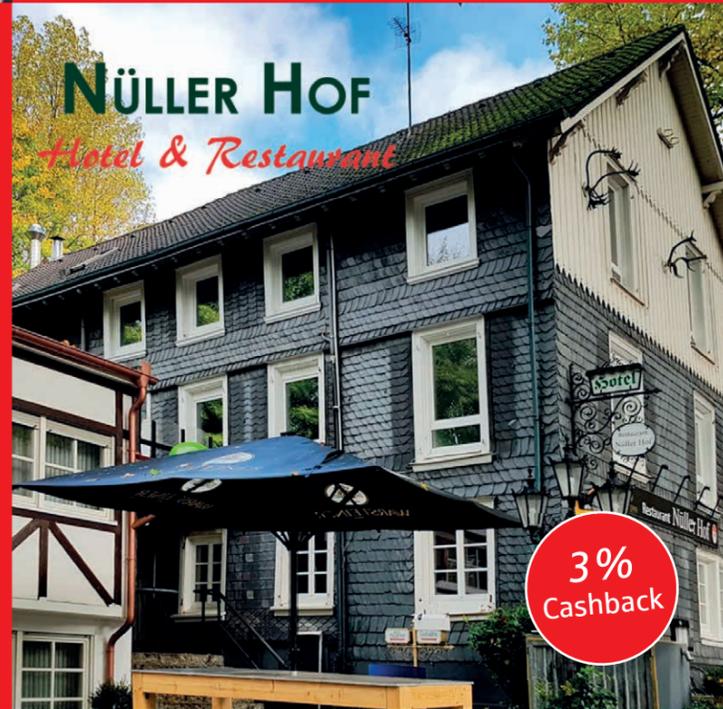
Restaurant, Hotel, Trattoria und mehr ...

Der vielfach ausgezeichnete Italiener Wuppertals setzt mit 40-jähriger Erfahrung auf Qualität. Das gilt für das Restaurant, dessen hochwertige Küche so manchen Gourmet zum Schwärmen bringt, wie auch für die Trattoria, die kleine bodenständige Schwester des Restaurants. In den stillvollen Räumen lässt sich wunderbar feiern und tagen. Wer eine schöne Unterkunft für sich oder Gäste benötigt, ist im Hotel Scarpati genau richtig. Besonders empfehlenswert ist das Wuppertaler Wochenende mit Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück und 4-Gänge-Menü für 90,00 Euro pro Person.

SCARPATI

Scheffelstr. 41 | 42327 Wuppertal
Telefon 0202 784074
scarpati.de

2%
Cashback



links

Seit Generationen beliebt.

Im schönen Nüller Hof, der um 1800 erbaut wurde, lässt es sich echt wuppertalerisch übernachten, lecker regional und international speisen sowie feiern und tagen. Hier nimmt man sich noch persönlich Zeit für den Gast und geht auf dessen individuelle Wünsche ein. Alle Zimmer, vom Einzelzimmer bis zur Familiensuite sind liebevoll gestaltet und bieten viel Raum für die Gäste. Die günstige Lage in Wuppertal-Katernberg und der persönlicher Service machen den Nüller Hof zu einem idealen Ausgangspunkt für Geschäftsreisen, Messebesuche oder private Unternehmungen.

Atelier Hotel & Restaurant Nüller Hof

Nüller Straße 98 | 42115 Wuppertal
Telefon 0202 763208
nueller-hof.de

3%
Cashback

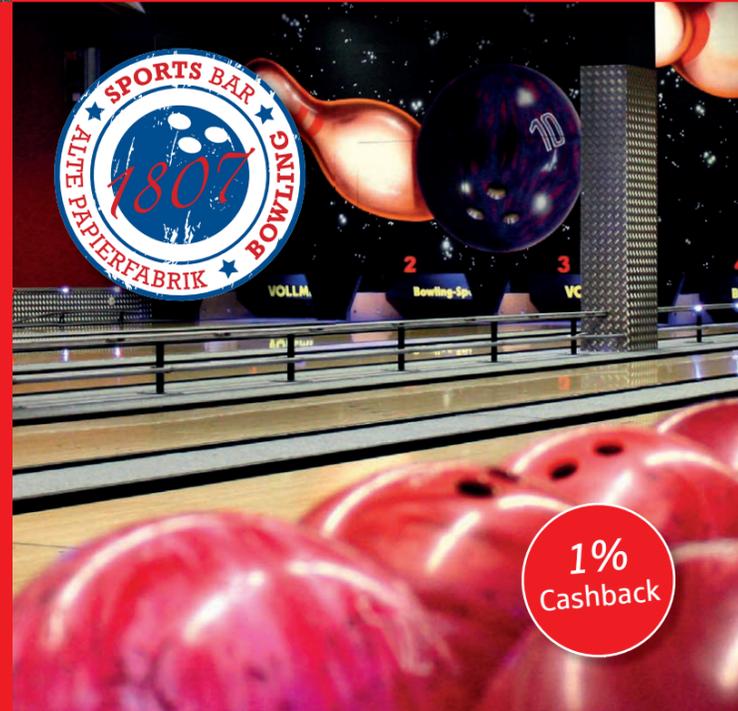
rechts

Hier dreht sich alles um den Sport.

Vom Morgen bis in die späte Nacht können Bowlingbegeisterte auf zwölf voll automatisierten Bahnen in der „Alten Papierfabrik“ aus zahlreichen Bowling-Aktionen auswählen. Und später – oder auch nur so – geht's in die angrenzende, nach amerikanischem Vorbild gebaute Sports-Bar. Hier können die Gäste aus einer Vielfalt von Getränken und Speisen wählen. Auf zwölf Screens laufen Breaking News, Highlights der Welt und Europameisterschaften. Und natürlich die Spiele der Bundesliga – live. Hier sitzen Sie wirklich in der ersten Reihe.

SPORTS BAR und BOWLING

Friedrich-Ebert-Str. 130 | 42117 Wuppertal
Telefon 0202 3179999
altepapierfabrik.eu



rechts

„Bienvenido a Enchilada!“

Mexikanisch genießen – das heißt Lebensfreude und Genuss pur. Hier gibt es erfrischende Cocktails und bunte mexikanische Küche in einem unvergesslichen Ambiente. Ob knusprige Nachos, cremig-weiche Enchiladas Clásicas oder ein zart-saftiges Angus-Steak – hier locken kulinarische Highlights aus Mexiko. Das Enchilada in der Alten Papierfabrik ist eine Location zum Relaxen und zum Feiern. Ob für ein gemeinsames Abendessen oder zur Feier mit Freunden – wir bringen Mexiko nach Wuppertal!

Enchilada Wuppertal

Friedrich-Ebert-Str. 130 | 42117 Wuppertal
Telefon 0202 3179999
enchilada-wuppertal.de

1%
Cashback



1%
Cashback



Echt Wuppertal.



**In Wuppertal werden schaukelige
Angelegenheiten zum Familienspaß.**

Mit dem Kanu auf Schatzsuche gehen. Diese und weitere Veranstaltungen und Vorteile finden Sie in der TreueWelt. Sie werden begeistert sein.